

TYPO3-Handbuch – Erweiterte Funktionen

Kontakt:

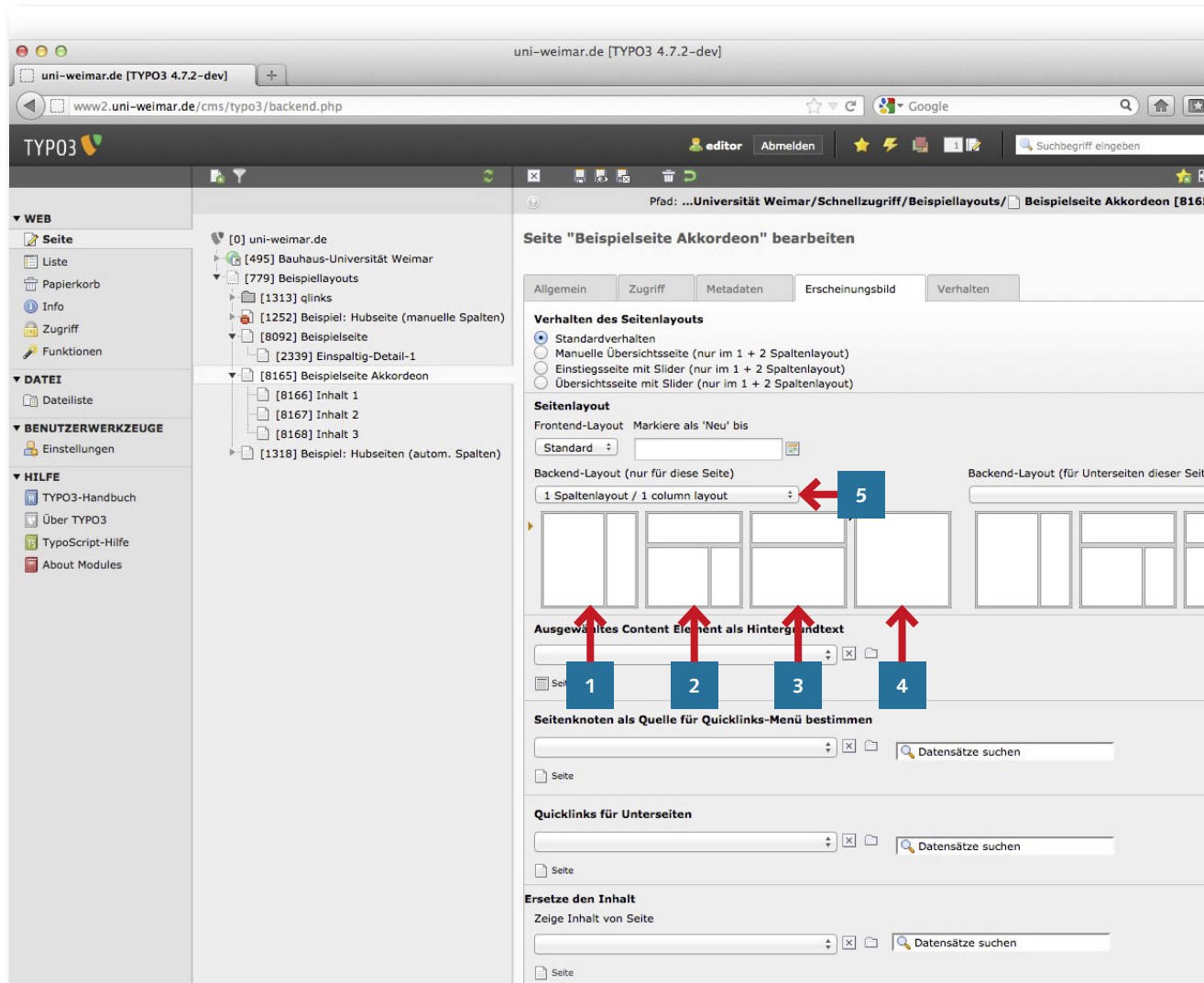
Romy Weinhold
Universitätskommunikation
Webredaktion
E-Mail: romy.weinhold@uni-weimar.de
Telefon: +49 (0) 36 43/58 11 86

www.uni-weimar.de

Stand: 27. August 2015

Inhalt

- 3 Anlegen von unterschiedlichen Seitentypen**
 - _ Bestimmen des Verhaltens im 1+2 Spaltenlayout
- 5 Teaser**
 - _ Anlegen eines Teasers
 - _ Alternative Bildunterschrift für Teaser
- 8 Multispalten Container**
 - _ Multispalten Container anlegen
 - _ Kombinieren von Multispalten Containern
- 12 Quicklinks**
 - _ Quicklinks anlegen
 - _ Quicklinks in eine Seite einbinden
- 15 Kontaktdatensätze**
 - _ Kontaktdatensätze anlegen
 - _ Kontaktdatensätze einbinden
- 18 Akkordeon-Navigation**
 - _ Akkordeon-Navigation aus Unterseiten
 - _ Akkordeon-Navigation aus Inhaltselementen
- 23 Tabulatoren**
 - _ Tabulatoren mit Seiteninhalt anlegen
 - _ Tabulatoren mit Inhaltselementen anlegen
- 26 Slider**
 - _ Slider anlegen
 - _ Einstellungen für den Slider vornehmen
- 29 Editieren von Bildern in der Dateiliste**
 - _ Ändern der Bildgröße in der Dateiliste
 - _ Freistellen von Bildausschnitten in der Dateiliste
 - _ Speichern der aktuellen Editor-Ansicht
- 33 Bildergalerie**
 - _ Bildergalerie anlegen
- 37 Umgang mit dem Seitenbaum**
 - _ Übersichtliche Ansicht einrichten
- 38 Die Filterfunktion**
 - _ Die eigene Seite als Startpunkt für den Seitenbaum festlegen
- 40 Benutzen der Zwischenablage/des Klemmbretts**
- 42 Automatische Linküberprüfung**
- 44 Kontakt**



Anlegen von unterschiedlichen Seitentypen

_ Sie haben die Möglichkeit, unterschiedliche Typen von Seiten anzulegen. Die Empfehlungen und detaillierten Beschreibungen, welcher Seitentyp auf welcher Navigationsebene verwendet werden sollte, entnehmen Sie bitte dem »Handbuch Online-Redaktion«.

_ Den Seitentyp bestimmen Sie in der Registerkarte »Erscheinungsbild« in den Seiteneigenschaften. Es stehen vier Seitentypen zur Auswahl:

- 1** 2 Spaltenlayout/2 column layout
- 2** 1+2 Spaltenlayout/1+2 column layout
- 3** 1+1 Spaltenlayout/1+1 column layout
- 4** 1 Spaltenlayout / 1 column layout

_ Der Seitentyp kann über die Piktogramme (1–4) oder über das Dropdown-Menü ausgewählt werden (5).

Bestimmen des Verhaltens im 1+2 Spaltenlayout

_ Im Falle des 1+2 Spaltenlayouts kann zwischen vier »Verhaltensarten« gewählt werden:

Standardverhalten:

Die Seite gliedert sich in Kopfbereich, Hauptinhaltsbereich und rechte Spalte. Die Inhaltselemente des Kopfbereichs werden automatisch angeordnet. Inhalte der rechten Spalte erscheinen als Kästen.

Manuelle Übersichtsseite:

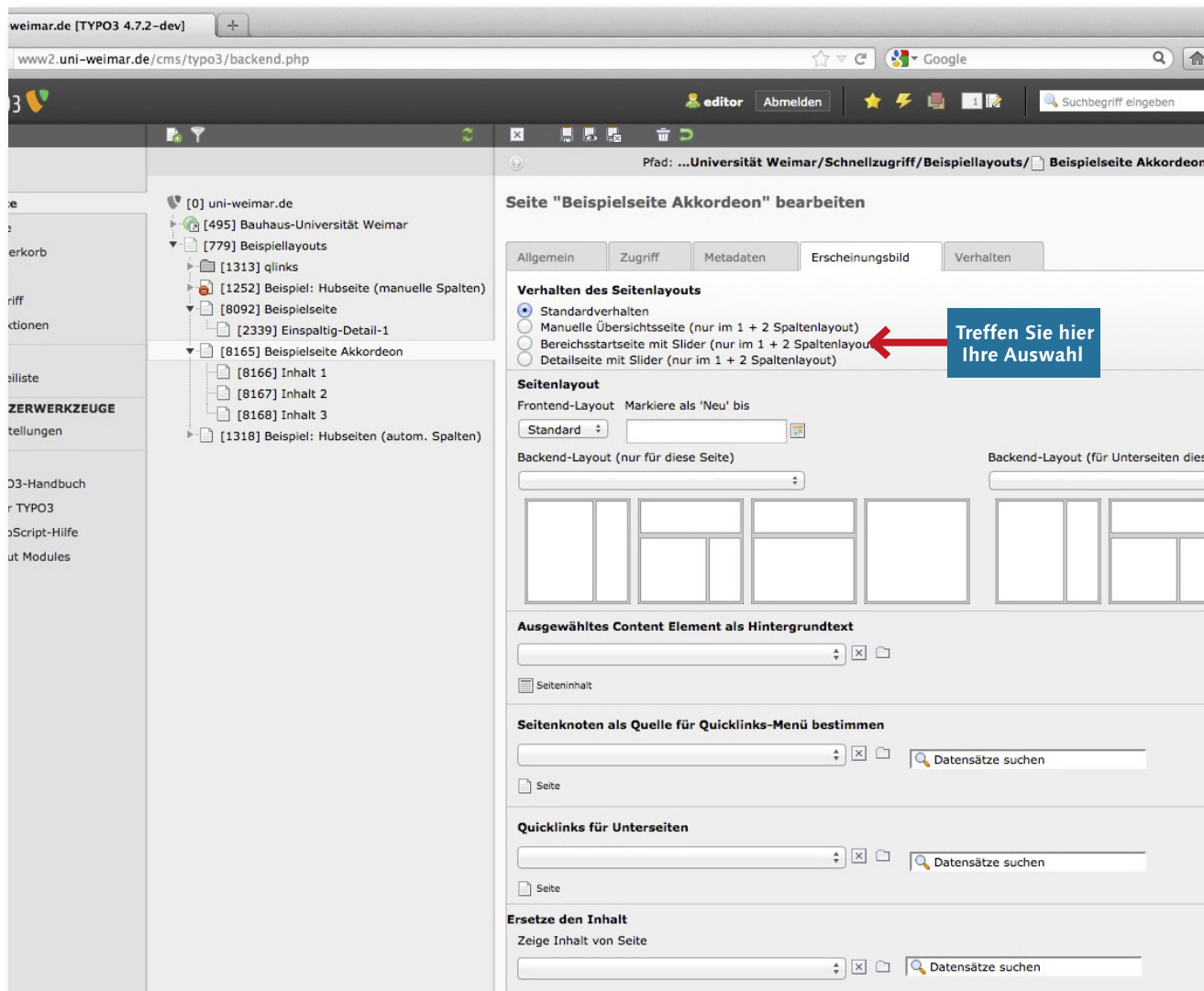
Bietet die Möglichkeit, entgegen der automatischen Anordnung des Standardverhaltens, mithilfe von Multispalten Containern, eine andere Anordnung der Inhaltselemente zu definieren.

Bereichstartseite mit Slider:

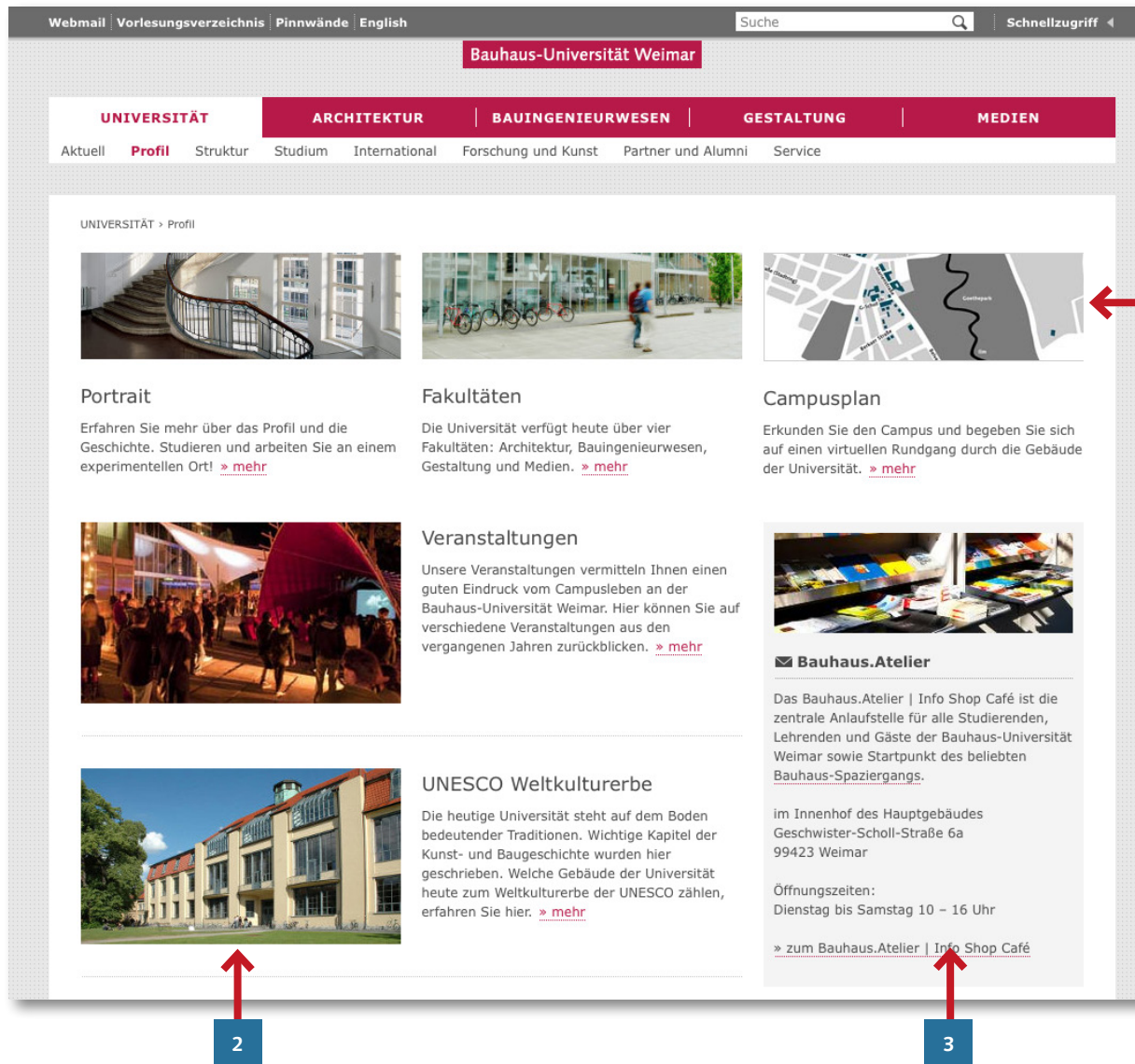
Die Bereichstartseite ist die »Startseite« der einzelnen Fakultäten und Bereiche. Diese kann mit einem Fotoslider im Kopfbereich ausgestattet werden und weist keine Brotkrumen-Navigation auf. Bitte beachten Sie, dass Fotos für Slider auf das Format 990x280 Pixel zugeschnitten werden müssen.

Detailseite mit Slider:

Die Detailseite mit Slider bietet die Möglichkeit einen Fotoslider im Kopfbereich zu positionieren. Allerdings ist hier die Brotkrumen-Navigation sichtbar. Das Format für diesen Slider ist 940x280 Pixel.



Teaser



_ Die Bereichsstartseiten (Hubseiten) bestehen in der Regel aus mehreren Teasertexten, die die Navigation auf den Unterseiten erleichtern sollen.

_ Im Wesentlichen handelt es sich dabei um eine kurze Beschreibung der Inhalte der Unterseite und ein themenspezifisches Bild.

_ Die Überschrift wird zum Link und ein ebenfalls verlinkter »mehr«-Button wird generiert.

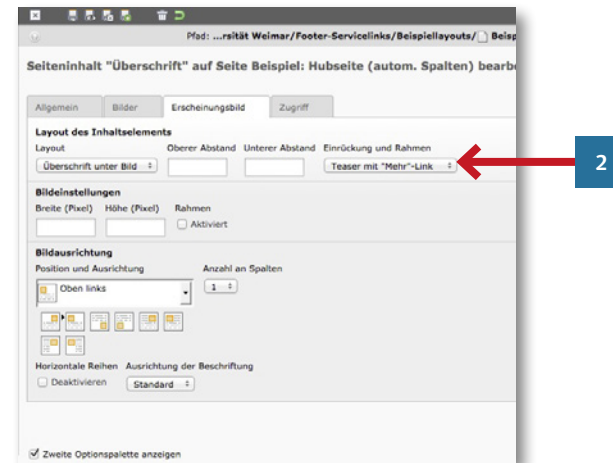
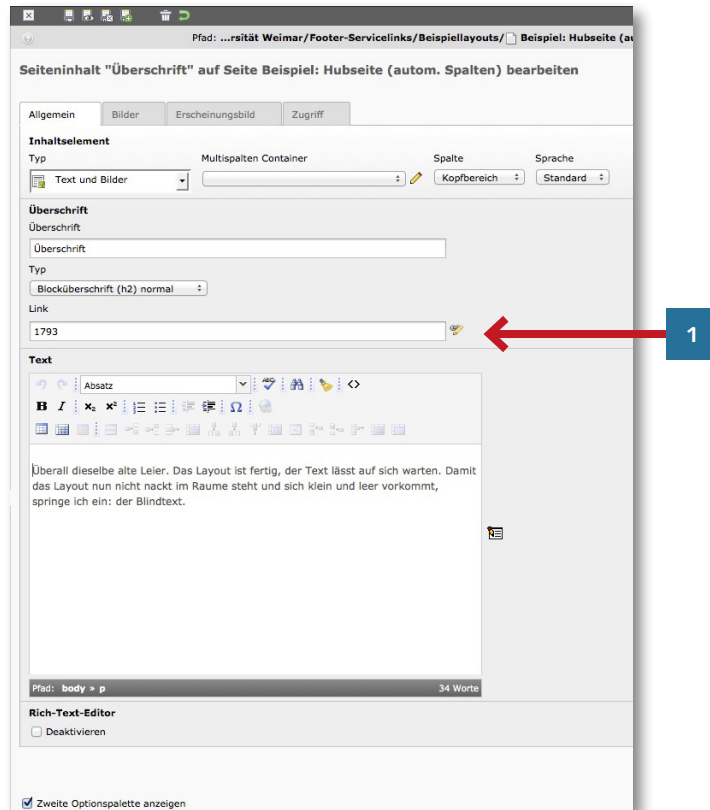
Auf den Bereichsstartseiten gibt es drei Typen:

- 1 kleiner Teaser mit Bild im Format 300x100 Pixel
- 2 großer Teaser mit Bild im Format 300x170 Pixel
- 3 grauer Kasten mit Kontakt, Quicklinks, Downloadangeboten etc.

Anlegen eines Teasers

_ Um ein Inhaltselement als Teaser zu definieren, legen Sie zunächst ein Text/ Bild-Element im entsprechenden Bereich (Kopfbereich, Hauptinhalt oder rechte Spalte) an.

(In der rechten Spalte können Sie auch nur ein Textelement verwenden – eine Bebilderung ist hier nicht zwingend vorgeschrieben.)



1 Geben Sie bitte zunächst auf der Karteikarte »Allgemein« im Bereich »Überschrift« im Feld »Link« entweder die Seiten-ID der entsprechenden Unterseite ein odersuchen Sie die Seite in der Liste, die sich öffnet, wenn Sie das nebenstehende Symbol klicken.

2 Wählen Sie nun auf der Registerkarte »Erscheinungsbild« im ersten Dropdown-Menü des Bereichs »Layout des Inhaltselements« die Option »Unterschrift unter Bild« und im zweiten Dropdown-Menü »Teaser mit »Mehr«-Link« aus.

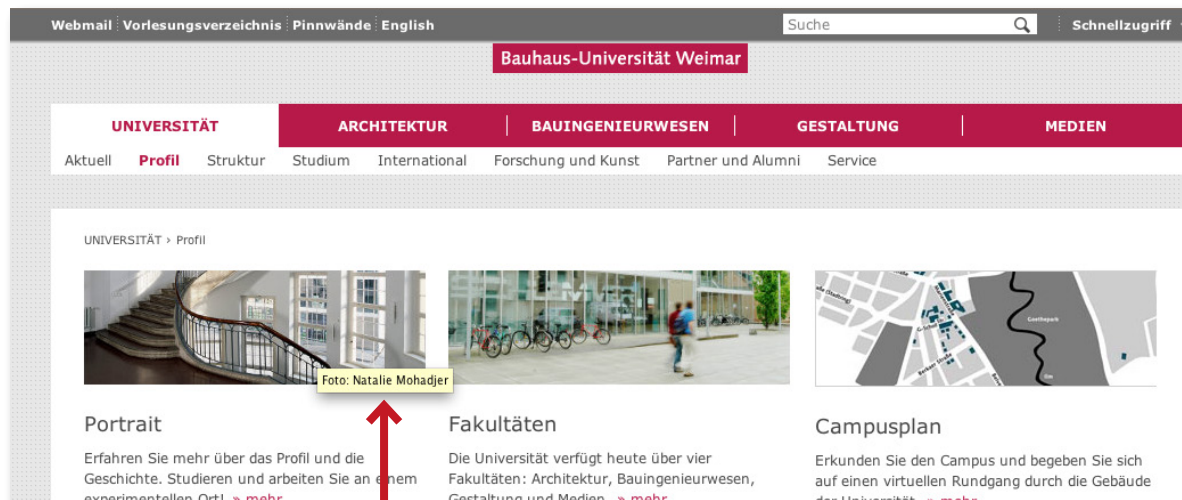
_ Herzlichen Glückwunsch – Ihr Inhaltselement ist nun ein Teaser!

Alternative Bildunterschrift für Teaser

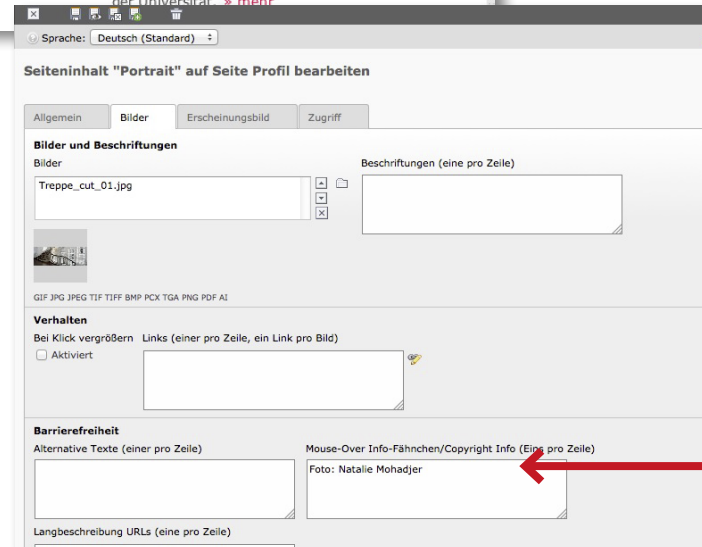
_ Da auf den Hubseiten keine Bildunterschriften (z.B. zum Urhebernachweis) auf die übliche Weise eingefügt werden können, gibt es eine alternative Lösung (siehe Abbildung links).

_ Ein Fähnchen mit Informationen erscheint, wenn der User mit der Maus kurz auf dem Bild verweilt.

_ Bitte nutzen Sie diese Möglichkeit, um die Fotografin oder den Fotografen anzugeben.



alternative Bildunterschrift

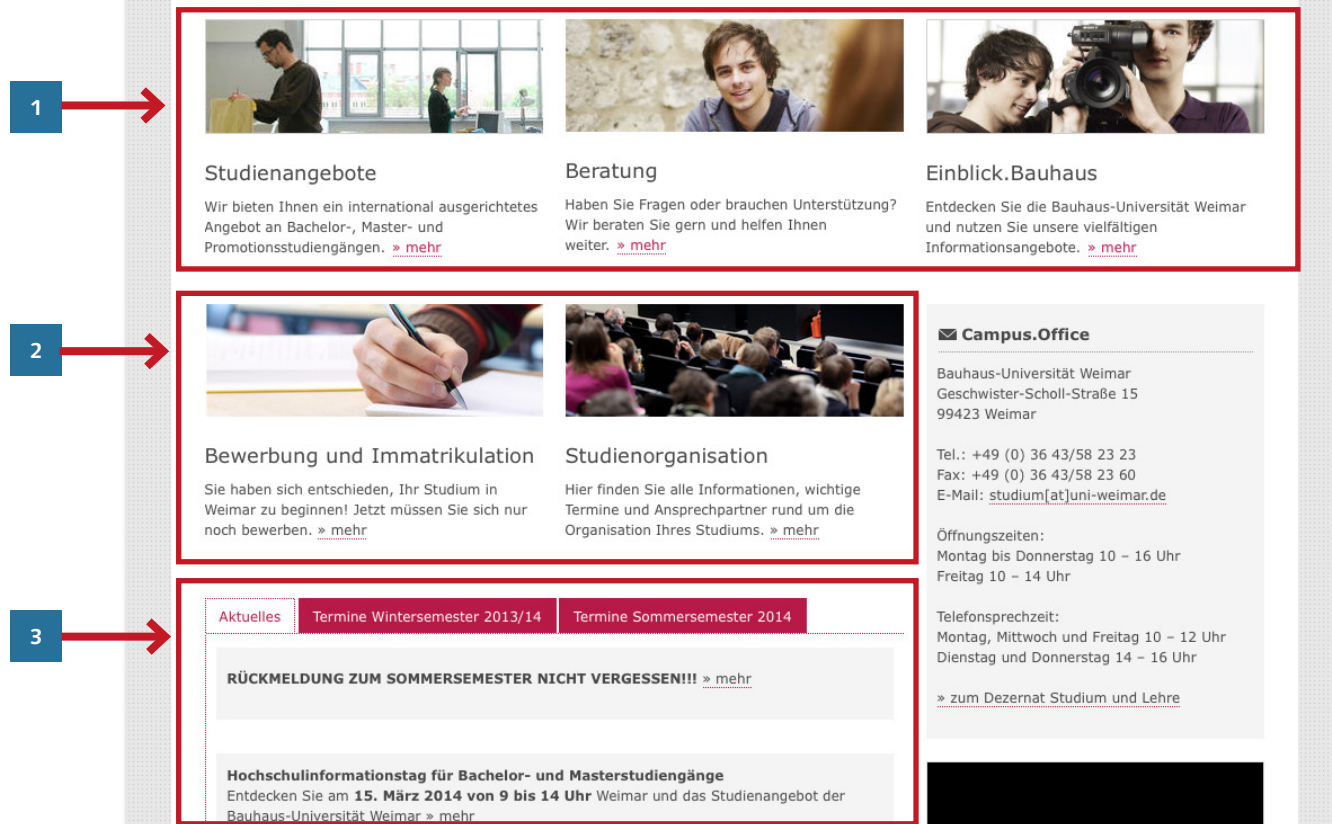


_ Um dieses Fähnchen zu befüllen, muss auf der Registerkarte »Bilder« das Feld »Mouse-Over Info-Fähnchen/Copyright Info (Eins pro Zeile)« im Bereich »Barrierefreiheit« ausgefüllt werden.

Multispalten Container

_ Sie haben die Möglichkeit, Ihre Seite mit weiteren Inhaltsspalten auszustatten.

_ Die Abbildung links zeigt eine Möglichkeit der Aufteilung:



- 1 standardmäßige, dreispaltige Aufteilung des Kopfbereiches
- 2 variable, zweispaltige Gestaltung durch den Einsatz eines »Multi-spalten Containers« im Hauptinhalt
- 3 Inhalts-Element mit Tabulator-Navigation (läuft über die ganze Breite der Spalte des Hauptinhaltes).

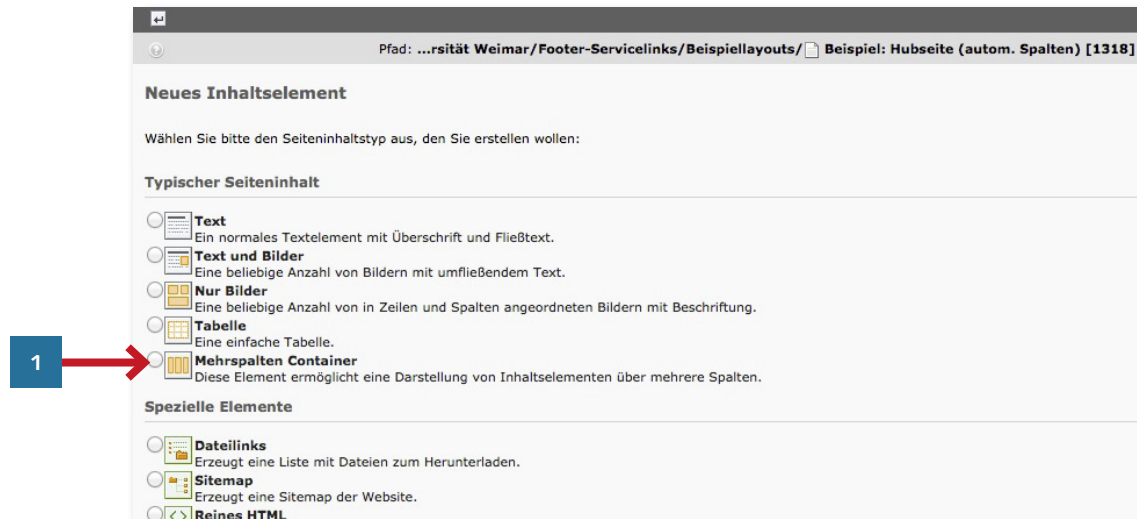
_ Eine Anleitung, wie Sie einen Multi-spalten Container anlegen, finden Sie auf den folgenden Seiten.

Multispalten Container anlegen

_ Um eine dreispaltige Optik wie in der Abbildung auf der vorhergehenden Seite zu erzeugen, gehen Sie bitte wie folgt vor:

_ Legen Sie eine neue Seite im »1+2 Spaltenlayout/1+2 column layout« an.

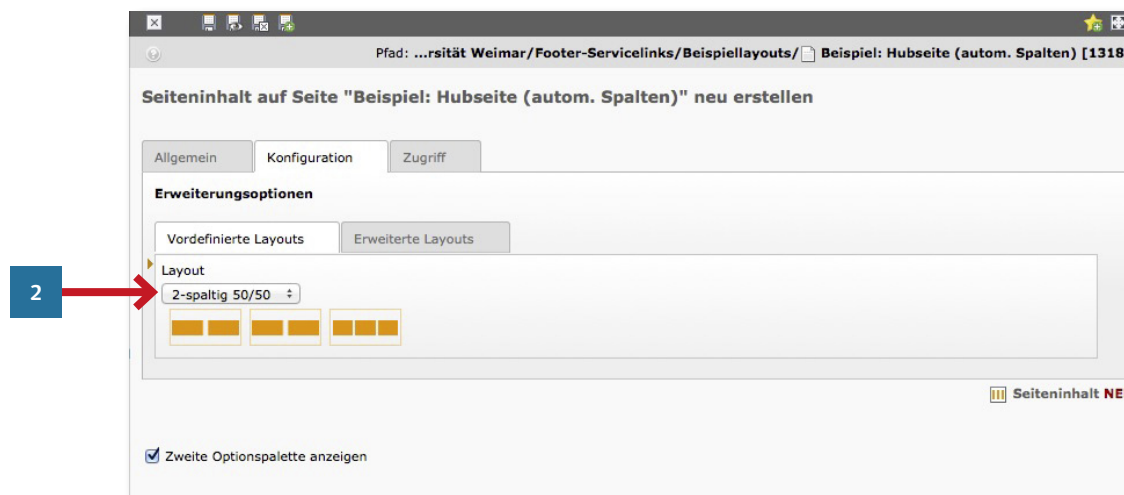
_ Befüllen Sie den Kopfbereich der Seite wie gewohnt mit drei Text-Bild-Elementen, die Sie als Teaser definieren (Bildformat 300x100 Pixel).



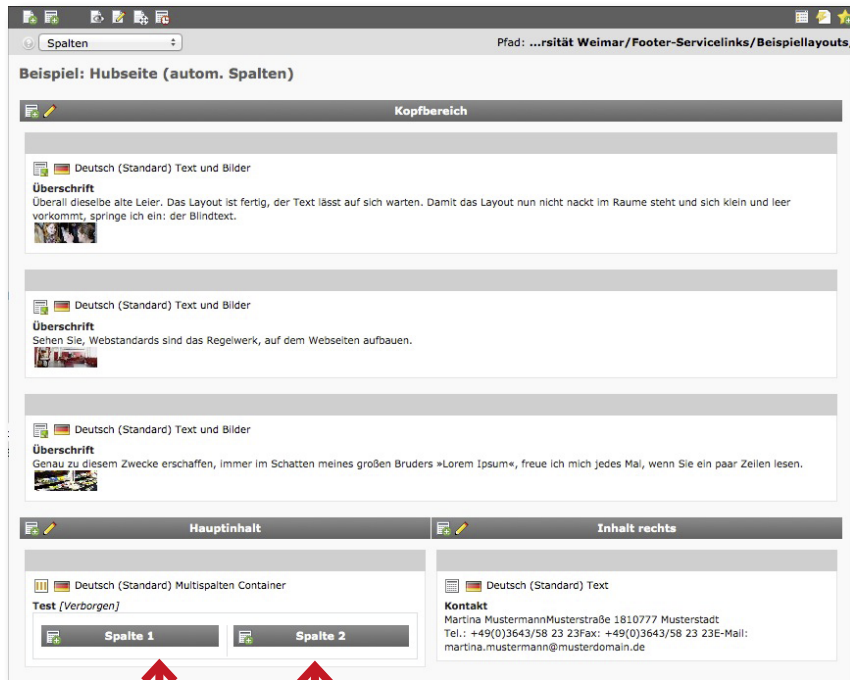
1 Fügen Sie nun im Hauptinhalt ein neues Inhaltselement hinzu. Wählen Sie dafür in der Rubrik »Typischer Seiteninhalt« den letzten Punkt »Mehrspalten Container« aus.

_ Geben Sie dem Inhaltselement eine Überschrift und verbergen Sie selbige (dies dient der Unterscheidung der einzelnen Mehrspalten-Elemente im Backend).

2 Gehen Sie anschließend zur mittleren Registerkarte »Konfiguration« und wählen Sie über das Dropdown-Menü das vordefinierte Layout »2-spaltig 50/50« aus.



_ Speichern und schließen Sie das Inhaltselement.



2 neue Spalten



befüllte Spalten

_ In Ihrer Seitenübersicht finden Sie nun das neue Inhaltselement mit den Spalten 1 und 2, die Sie wie gewohnt individuell befüllen können.

Kombinieren von Multispalten Containern

_ Sie können die einzelnen Seitenlayouts mit den folgenden drei Typen von Multispalten Containern kombinieren:

- _ 2-spaltig 50/50
- _ 2-spaltig 60/30
- _ 3-spaltig

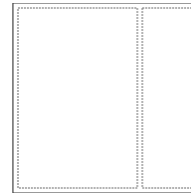
_ Die Abbildungen links verdeutlichen einige Möglichkeiten der Nutzung.

Seitenlayout

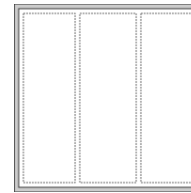


+ 2-spaltig 60/30 =

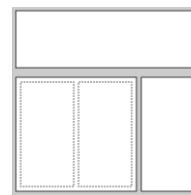
integrierter
Mehrspalten Container



+ 3-spaltig =



+ 2-spaltig 50/50 =



Quicklinks

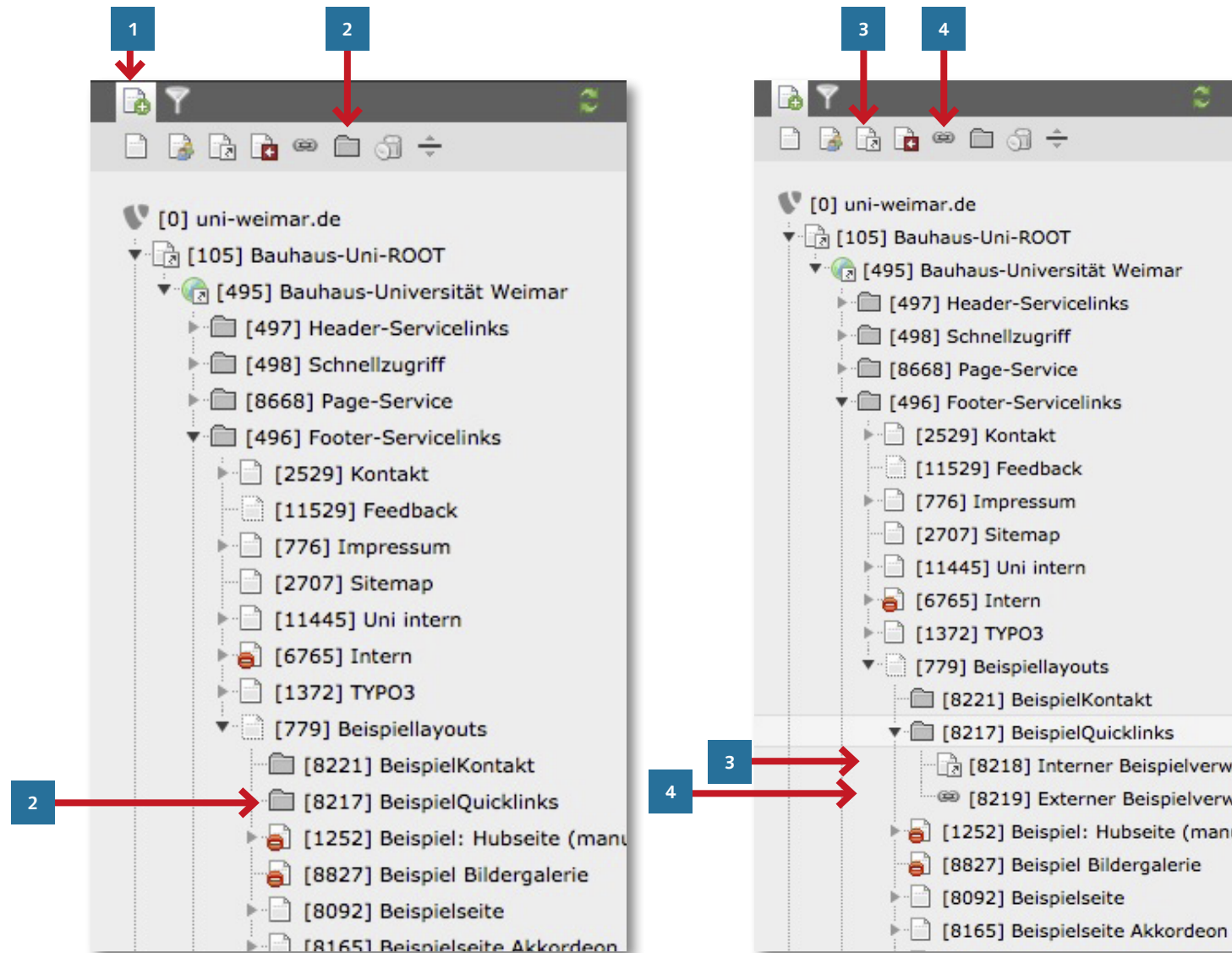
_ Quicklinks sind kontextbezogene Links, die zu themenverwandten Informationen führen.

_ Sie sollten bitte einzeln für jede Seite eine Liste von Links anlegen, die gegebenenfalls auch auf Unterseiten vererbt wird.

_ Die Anzahl von sechs Quicklinks sollte dabei möglichst nicht überschritten werden.

_ Die folgenden Seiten dokumentieren, wie Sie Quicklinks anlegen und einstellen, ob diese auf den Unterseiten ebenfalls sichtbar sind.

The screenshot shows the website's navigation menu with categories: UNIVERSITÄT, ARCHITEKTUR, BAUINGENIEURWESEN, GESTALTUNG, MEDIEN. The main content area is titled 'Fakultäten der Bauhaus-Universität Weimar'. It includes a 'Kontakt' section with address and phone number, and a 'Quicklinks' section with four links to study offers for different faculties. A red arrow points from a blue box labeled 'Liste mit Quicklinks' to the 'Quicklinks' section.



Quicklinks anlegen

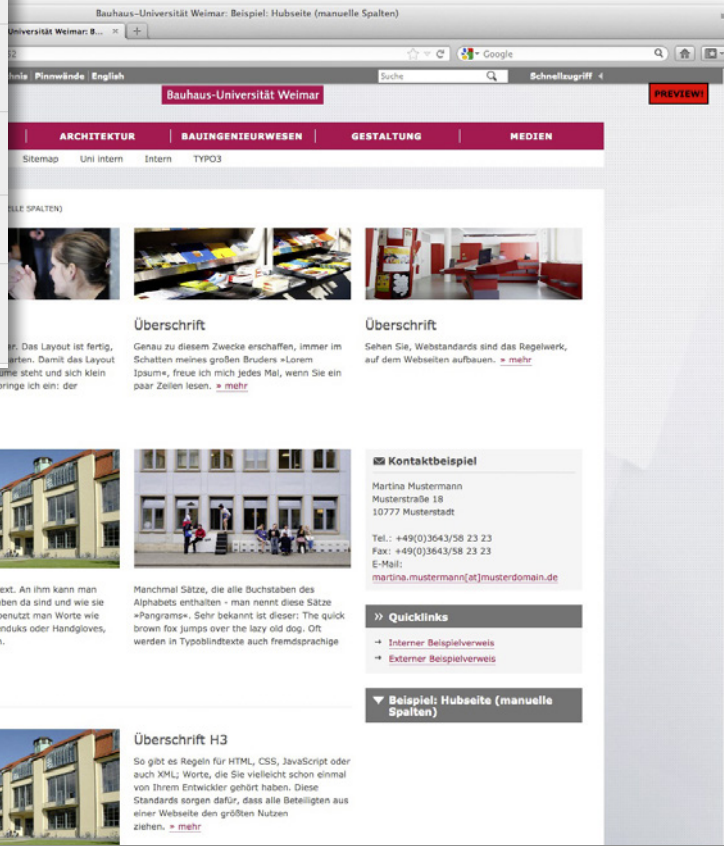
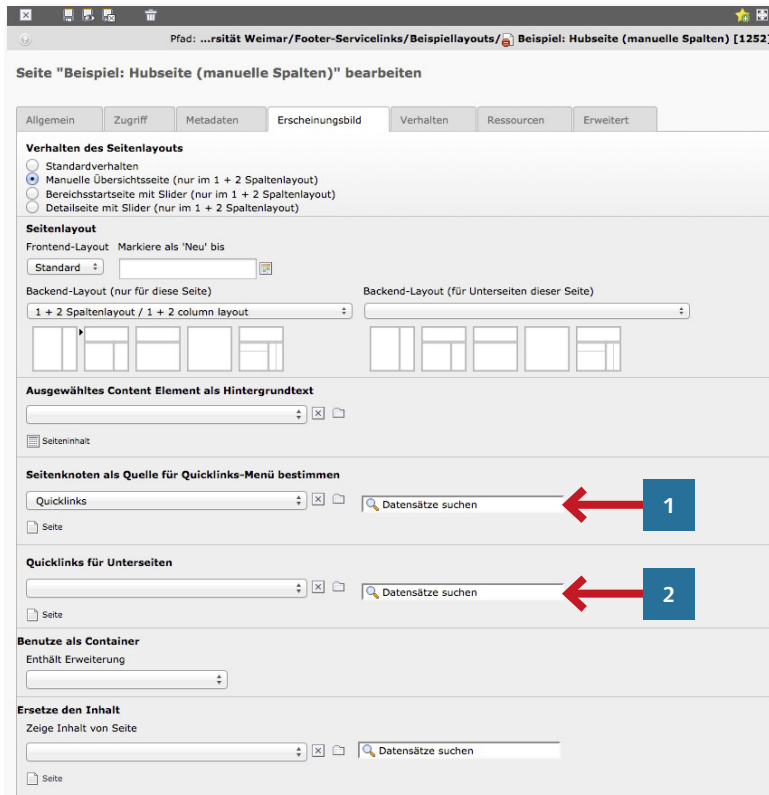
_ Um eine Quicklink-Liste zu erzeugen, muss zunächst ein Ordner angelegt werden. Es bietet sich an, diesen im Seitenbaum in der Nähe der entsprechenden Seite anzulegen.

- 1 Klicken Sie zum Anlegen eines Ordners im Seitenbaum auf das Symbol für »neue Seite«.
- 2 Ziehen Sie das im oberen Bereich erscheinende Ordnersymbol an die gewünschte Stelle.

_ Geben Sie dem Ordner eine Bezeichnung und schalten Sie ihn sichtbar (aktivieren). Um die Quicklink-Liste zu befüllen, müssen nun interne oder externe Verweise im Ordner angelegt werden. Ziehen Sie dafür entweder das Symbol

- 3 internen Verweis oder
- 4 externen Verweis (externe URL) in den Ordner.

_ Über die Seiteneigenschaften können Sie nun die Verlinkungen anlegen. Bitte beachten Sie, dass der Seitentitel/Navigations-titel die Anzeige in der Quicklink-Liste bestimmt (Seitentitel/Navigations-titel = Quicklinkname).



Quicklinks in eine Seite einbinden

_ Um die Quicklink-Liste anzeigen zu lassen, müssen die Seiteneigenschaften der betreffenden Seite bearbeitet werden.

1 Wählen Sie in den Seiteneigenschaften die Registerkarte »Ercheinungsbild« und geben Sie im Bereich »Seitenknoten als Quelle für Quicklinks-Menü bestimmen« Ihren neu angelegten Quicklink-Ordner an.

2 Wenn Sie wünschen, dass die Link-Liste auch auf den Unterseiten angezeigt wird, wählen Sie im darunter liegenden Auswahlmenü »Quicklinks für Unterseiten« den selben Ordner aus.

_ Herzlichen Glückwunsch – Sie haben eine Quicklink-Liste erstellt!

Kontakt Datensätze

_ Datensätze zum Füllen einer Webseite zu verwenden, ist sehr praktisch. Oftmals werden Kontaktdaten einer Person an mehreren Stellen eingesetzt und im Falle einer Änderung muss der Content an vielen Stellen aktualisiert werden.

_ Einfacher ist es, einmal einen Datensatz anzulegen und diesen auf weiteren Seiten anzeigen zu lassen. Sollten Änderungen nötig sein, muss nur an einer Stelle aktualisiert werden (Single-Source-Prinzip).

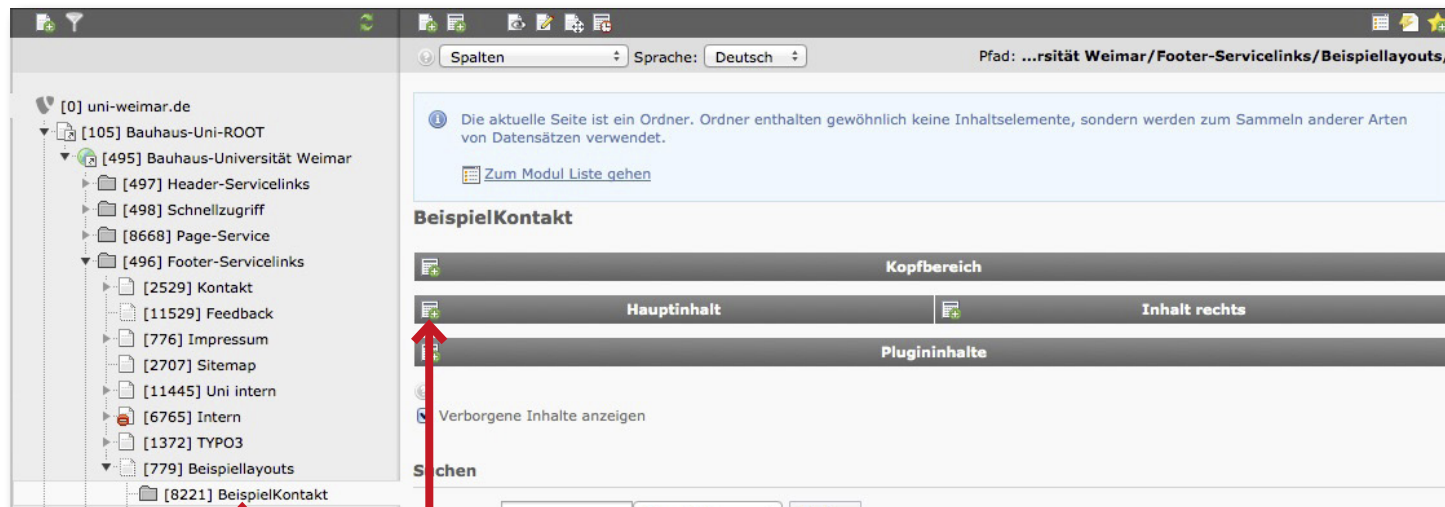
_ Ein Kontakt kann wahlweise mit oder ohne Bild angelegt werden.

_ Eine Anleitung finden Sie auf den folgenden Seiten.

The screenshot shows the website for Bauhaus-Universität Weimar. At the top, there is a navigation bar with 'Webmail', 'Vorlesungsverzeichnis', 'Pinnwände', and 'English'. A search bar and 'Schnellzugriff' are also present. Below this is a red navigation bar with 'Bauhaus-Universität Weimar' and a sub-menu with 'UNIVERSITÄT', 'ARCHITEKTUR', 'BAUINGENIEURWESEN', 'GESTALTUNG', and 'MEDIEN'. A secondary navigation bar lists 'Aktuell', 'Profil', 'Struktur', 'Studium', 'International', 'Forschung und Kunst', 'Partner und Alumni', and 'Service'. The main content area is titled 'UNIVERSITÄT > Profil' and contains several blocks: 'Portrait' with a photo of a staircase, 'Fakultäten' with a photo of a building, 'Campusplan' with a map, 'Veranstaltungen' with a photo of an event, and 'UNESCO Weltkulturerbe' with a photo of a building. On the right side, there is a 'Bauhaus.Atelier' contact block with an envelope icon, a title, a description, address, and opening hours. A red arrow points from a blue box labeled 'Kontakt' to this contact block.

Kontakt

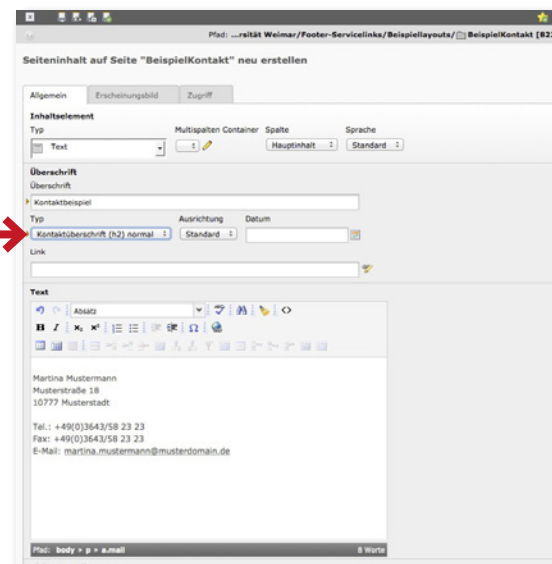
Kontaktdatensätze anlegen



1

2

3



1 Um einen Datensatz anzulegen, müssen Sie (wie im Abschnitt »Quicklinks« beschrieben) einen Ordner im gewünschten Bereich des Seitenbaumes anlegen. Benennen Sie diesen nach Ihren Wünschen.

2 Legen Sie nun in diesem Ordner ein Inhaltselement an (je nachdem, ob mit oder ohne Bild, ein Text- oder Text/Bild-Element. Es ist egal, in welchem Bereich, ob Haupt- oder Plugin-Inhalte etc., da in einem Ordner standardmäßig nur Datensätze gesammelt werden.) In diesem Beispiel legen wir im Hauptinhalt ein neues Textelement an.

3 Füllen Sie das Inhaltselement wie gewohnt mit allen nötigen Informationen. Die Überschrift bildet später in der Ansicht den Kopf des Kontaktfeldes. Definieren Sie die Überschrift über das Dropdown-Menü »Typ« als »Kontaktüberschrift (h2) normal«.

_ Speichern und schließen Sie die Seite.

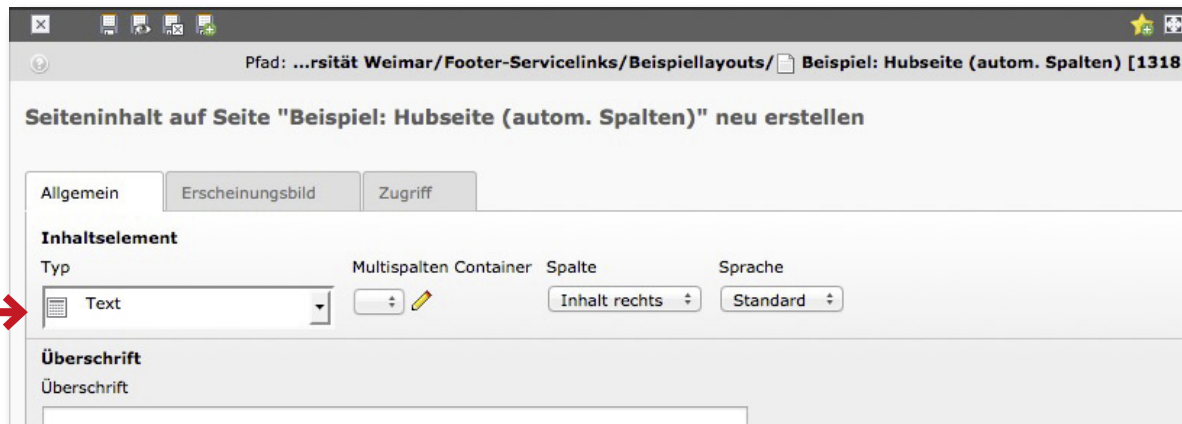
_ Legen Sie so viele Kontakte an, wie Sie benötigen.

Kontakt Datensätze einbinden

_ Um einen Datensatz einzubinden, gehen Sie zunächst zu der Seite, in der der Kontakt angezeigt werden soll.

_ Da Kontakte standardmäßig in der rechten Spalte angezeigt werden, legen Sie im Bereich »Inhalt rechts« ein neues Inhaltselement »Text« an.

1



1

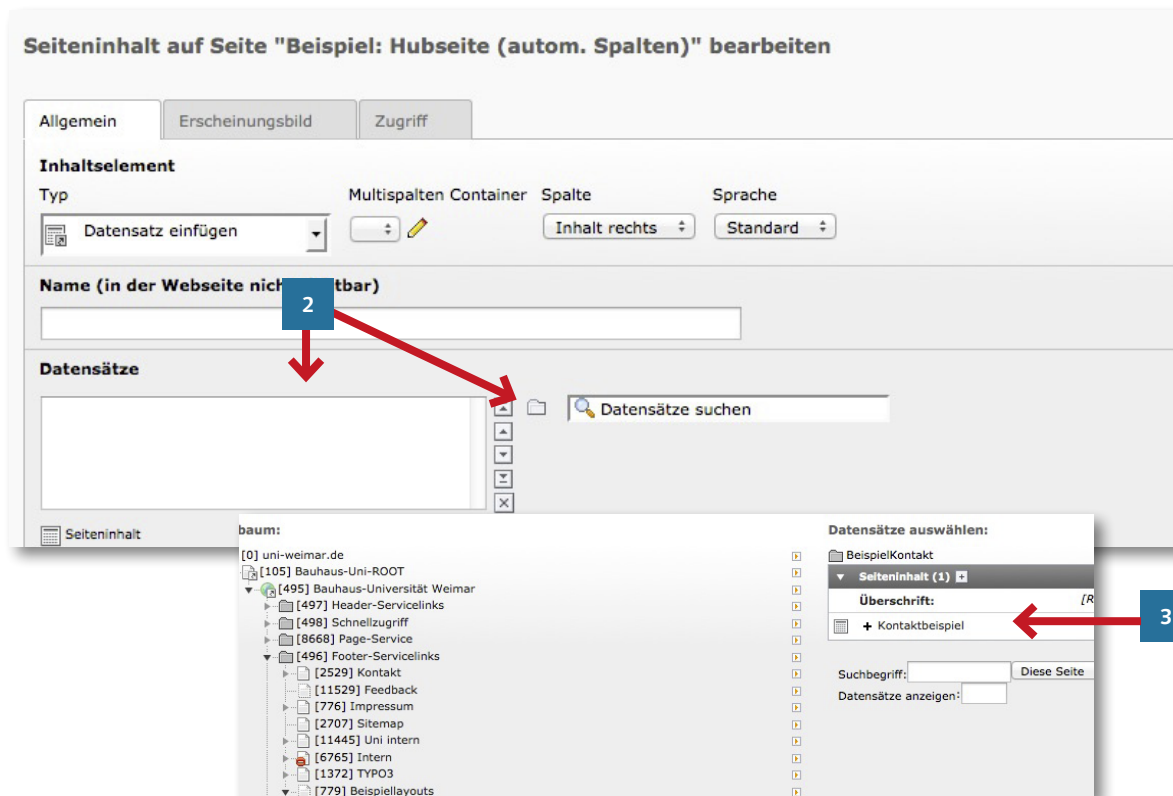
Wählen Sie nun im Dropdown-Menü »Typ« die Option »Datensatz einfügen« im letzten Bereich »SPEZIAL« aus und bestätigen Sie die erscheinende Meldung mit OK.

2

Wählen Sie nun im Bereich »Datensätze« Ihren Kontakt aus.

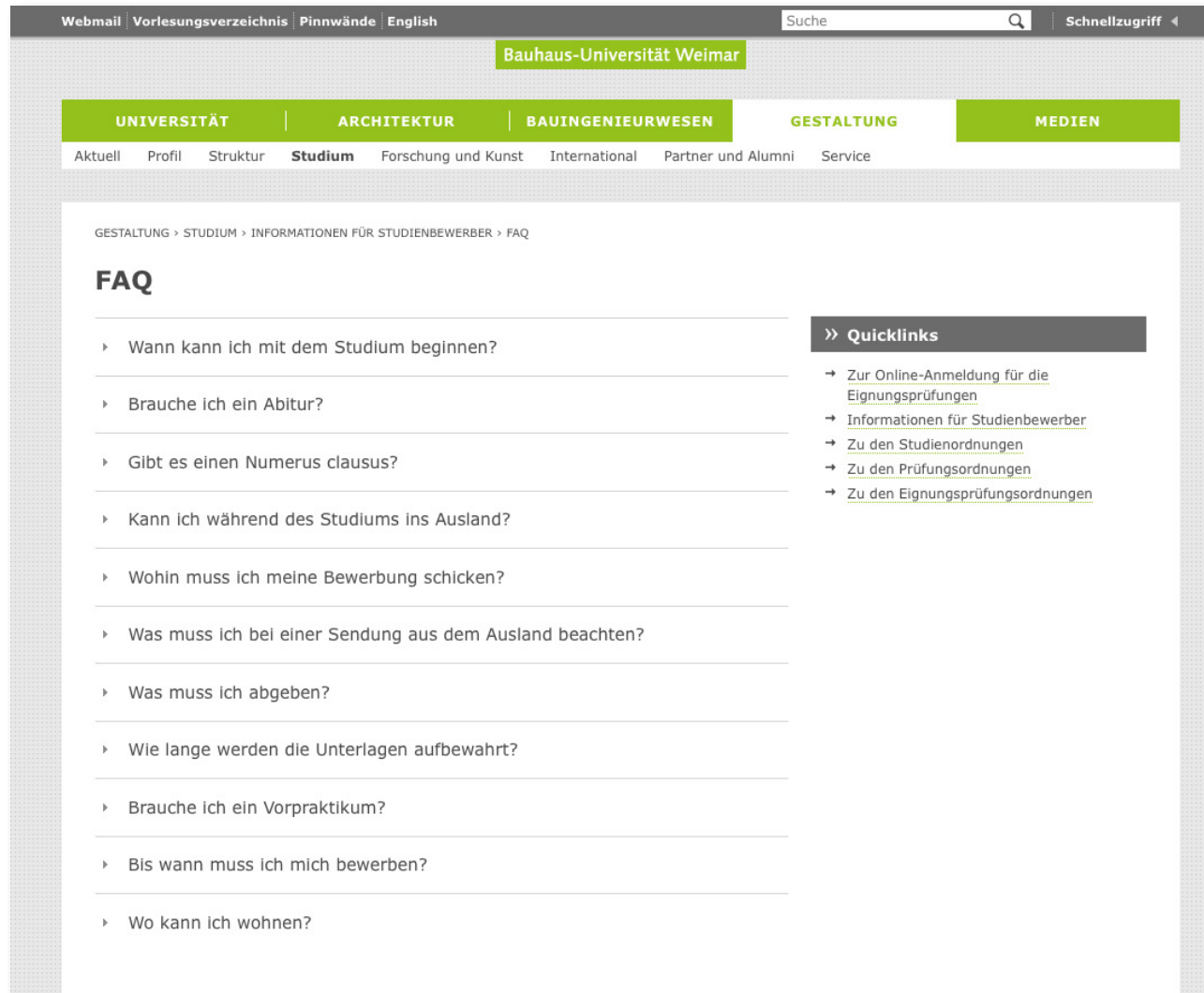
3

Fügen Sie den entsprechenden Eintrag durch Klick auf das + Symbol hinzu.



_ Speichern und schließen Sie die Seite.

_ Den Datensatz können Sie auf beliebig vielen Webseiten anzeigen lassen, müssen aber nur an einer Stelle Änderungen vornehmen.



Akkordeon-Navigation

_ Das Element »Akkordeon-Navigation« eignet sich hervorragend, wenn Inhalte so umfangreich sind, dass die Seite sehr lang und dadurch viel Scrollen notwendig würde.

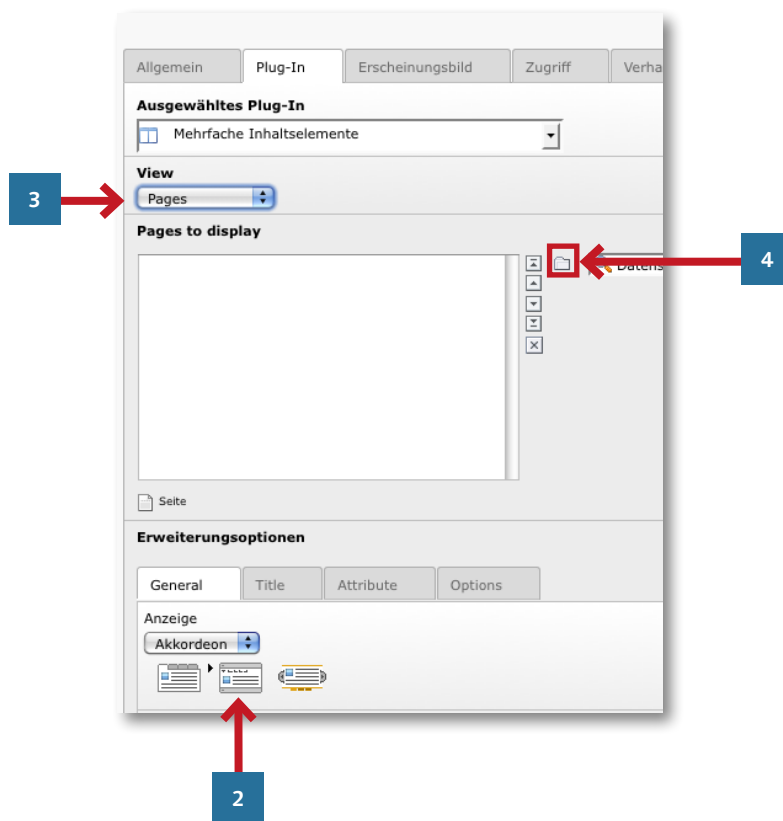
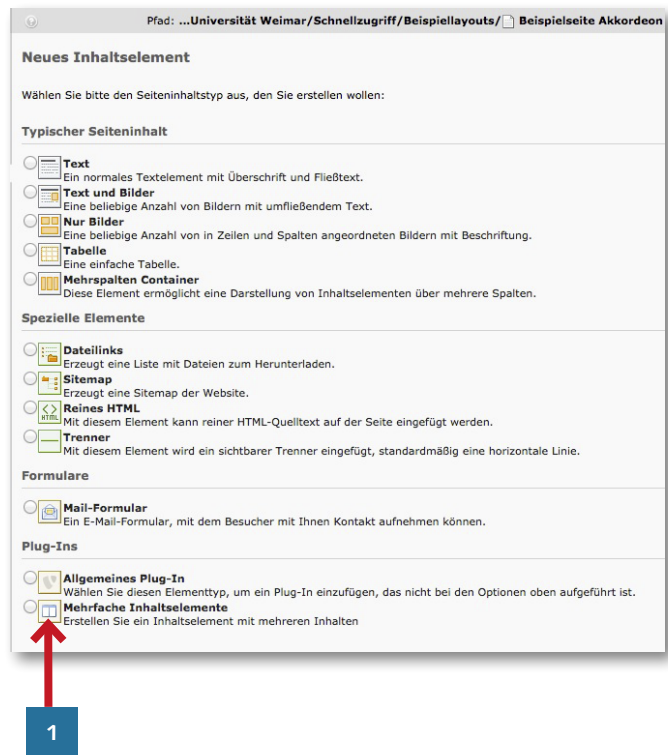
_ Das Akkordeon-Element dient der Zusammenfassung von Inhaltselementen oder ausgewählten Seiten (eine Kombination ist nicht möglich).

_ Jeder Eintrag des Akkordeons zeigt die Überschrift des jeweiligen Eintrages (Inhaltselement oder Seite) an.

_ Durch Klick auf die Überschrift klappt der Inhalt nach unten auf. Ein weiterer Klick schließt das aktuell ausgewählte Element wieder.

_ Eine Kombination von Akkordeon im Akkordeon ist möglich.

_ Auf den nächsten Seiten finden Sie eine Anleitung, wie Sie die Akkordeon-Navigation anlegen.



Akkordeon-Navigation aus Unterseiten

- 1 Legen Sie im Bereich Hauptinhalt das Inhaltselement »Mehrfache Inhaltselemente« (Rubrik »Plug-Ins«) an.
- 2 Wählen Sie auf der zweiten Registerkarte »Plug-In« im unteren Bereich (Erweiterungsoptionen) das zweite Element »Akkordeon« in der Mitte aus. Die sich öffnende Meldung »Diese Änderung beeinflusst die zur Verfügung stehenden Eingabefelder. Die Änderungen speichern und die Anzeige aktualisieren?« bestätigen Sie bitte mit OK.
- 3 Wechseln Sie wieder auf die zweite Registerkarte »Plug-In« und wählen Sie im Dropdown-Menü »View« die Option »Pages« aus. Bestätigen Sie die erscheinende Meldung wieder mit OK.
- 4 Klicken Sie im Abschnitt »Pages to display« auf das Ordner-Symbol und wählen Sie nacheinander die Seiten aus, die im Akkordeon angezeigt werden sollen.

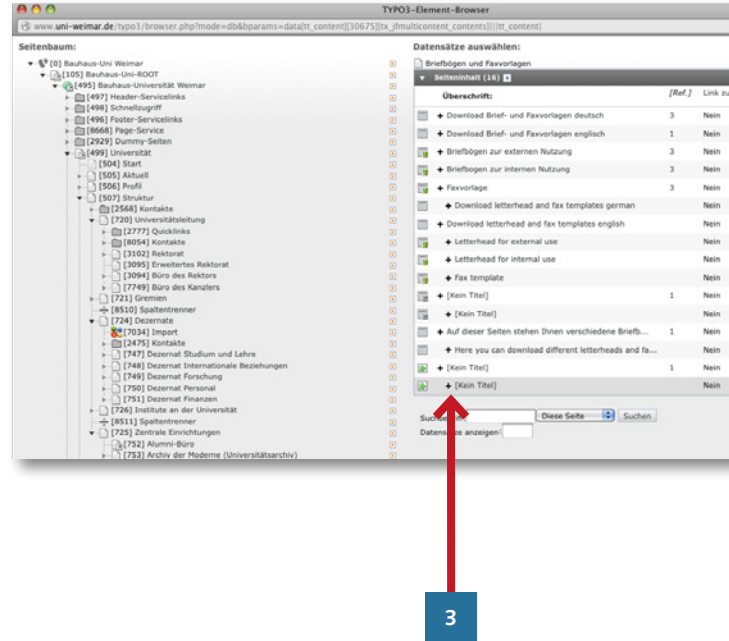
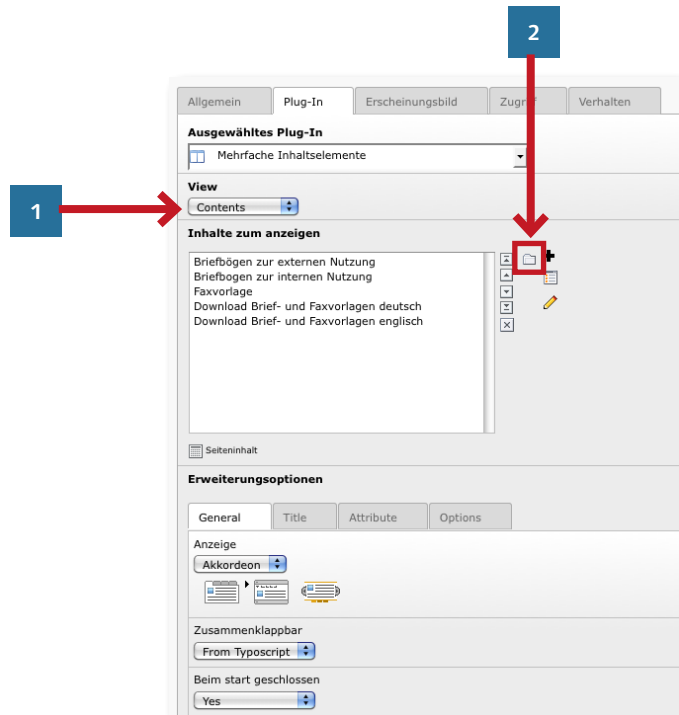
The screenshot shows the 'Ausgewähltes Plug-In' configuration for 'Mehrfache Inhaltelemente'. The 'View' is set to 'Pages'. Under 'Pages to display', several categories are listed. In the 'Erweiterungsoptionen' section, the 'Anzeige' dropdown is set to 'Akkordeon'. The 'Zusammenklappbar' dropdown is set to 'From Typoscript'. The 'Beim start geschlossen' dropdown is set to 'Yes', which is highlighted by a blue box with the number '5' and a red arrow pointing to it.

The screenshot shows the website for the Bauhaus-Universität Weimar, specifically the 'Dekanat' page. The navigation menu is an accordion style. The 'Dekanat' section is expanded, showing a list of links: Fakultätsleitung, Studienangelegenheiten, Prüfungsangelegenheiten, Graduerungsangelegenheiten, Haushaltsangelegenheiten, and Öffentlichkeitsarbeit. A 'Kontakt' section with contact information and a 'Dekanat' dropdown menu are also visible.

5 Wählen Sie nun, je nachdem, was Sie wünschen, in den Erweiterungsoptionen im Dropdown-Menü »Beim Start geschlossen« Yes oder No aus.

_ Speichern Sie Ihre Änderungen.

_ Herzlichen Glückwunsch – Sie haben Ihr Akkordeon erfolgreich angelegt!

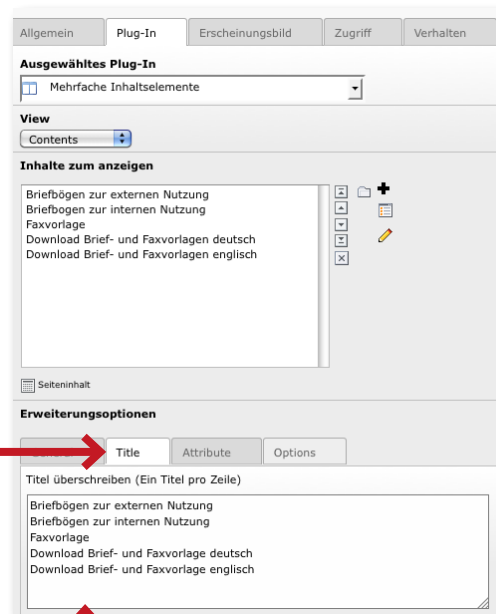
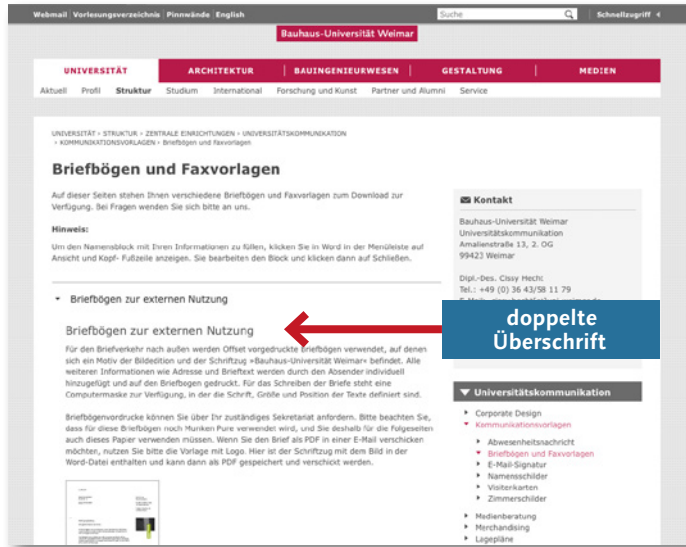


Akkordeon-Navigation aus Inhaltselementen

_ Folgen Sie den Schritten 1 und 2 aus der vorhergehenden Dokumentation.

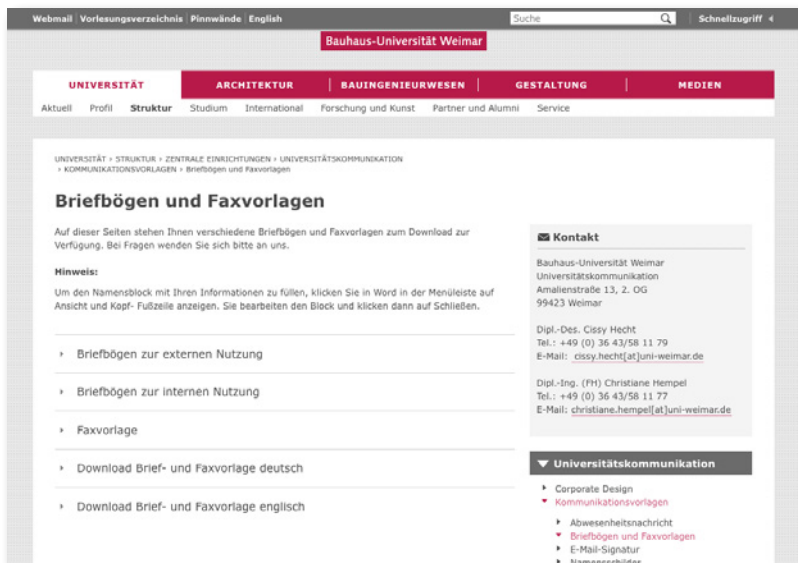
- 1 Wechseln Sie wieder auf die zweite Registerkarte »Plug-In« und behalten Sie im Dropdown-Menü »View« die Option »Contents« bei.
- 2 Klicken Sie im Abschnitt »Inhalte zum Anzeigen« auf das Ordner-Symbol.
- 3 Es öffnet sich ein Browserfenster, in dem Sie bitte zu der entsprechenden Seite navigieren, deren Inhaltselemente angezeigt werden sollen. Fügen Sie die Inhaltselemente durch Klick auf das + Symbol hinzu und schließen Sie das Fenster.

_ Vergessen Sie nicht auszuwählen, ob Ihr Akkordeon geöffnet oder geschlossen sein soll (siehe 5 der vorhergehenden Dokumentation).



1

2



_ Wenn Sie nun speichern und Ihr Akkordeon ansehen, werden Sie eventuell feststellen, dass ein unerwünschter Effekt eingetreten ist: Die Überschriften doppelten sich (siehe Abbildung).

Erste Lösung

_ Sollen die Überschriften der Inhaltselemente gleichzeitig Beschriftung des Akkordeons sein, setzen Sie einfach die Überschriften in den entsprechenden Inhaltselementen auf »verborgen«.

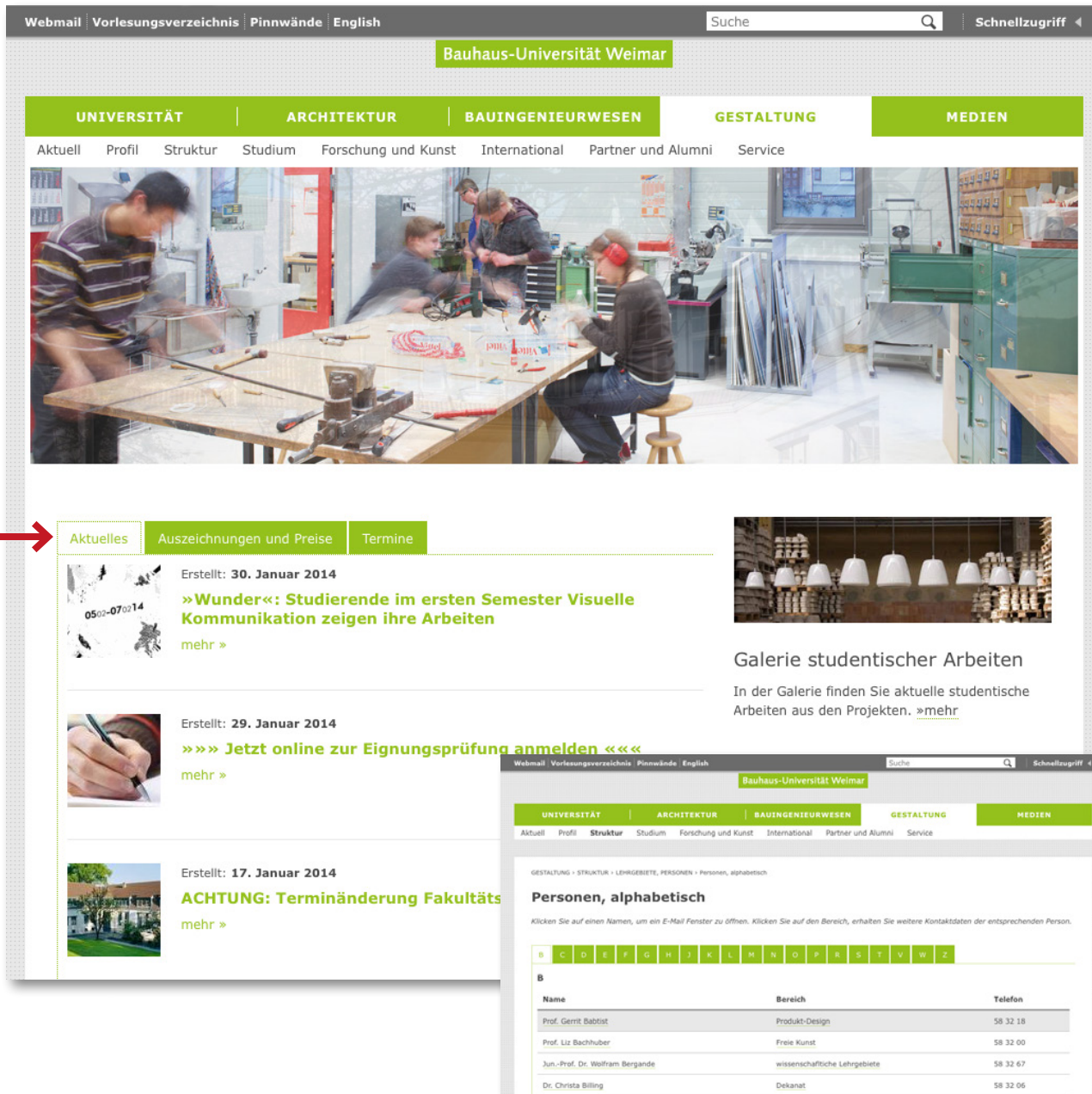
Zweite Lösung

_ Möchten Sie die Überschriften der Inhaltselemente beibehalten und dem Akkordeon eine andere Überschrift geben, dann:

1 Gehen Sie auf die zweite Registerkarte »Plug-In« und wählen Sie im unteren Bereich »Erweiterungsoptionen« die zweite Registerkarte »Title« aus.

2 Geben Sie durch Enter getrennt die alternativen Überschriften für das Akkordeon ein und speichern Sie die Änderungen.

_ Herzlichen Glückwunsch – Sie haben Ihr Akkordeon erfolgreich angelegt!



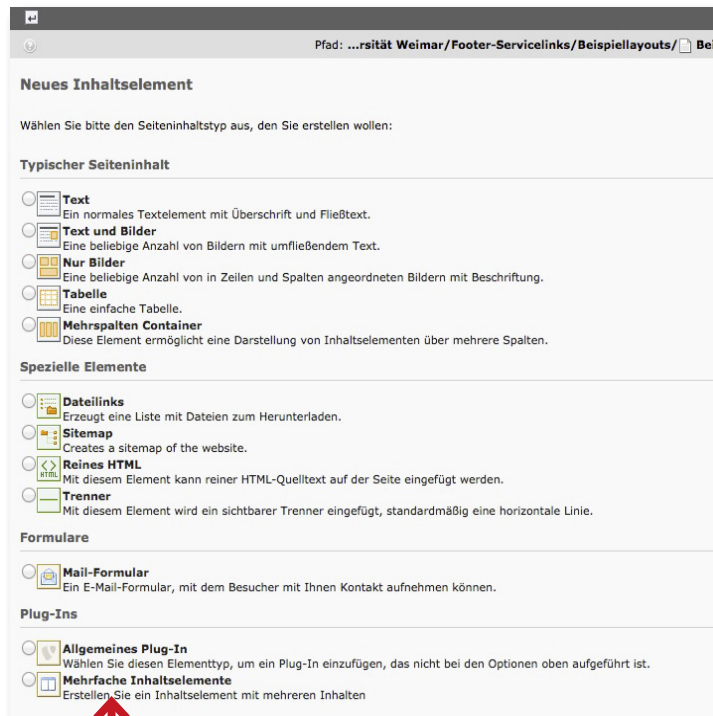
Tabulatoren

_ Tabulatoren eignen sich (wie das Akkordeon-Element) sehr gut, um viele Informationen auf kleiner Fläche zur Auswahl anzubieten.

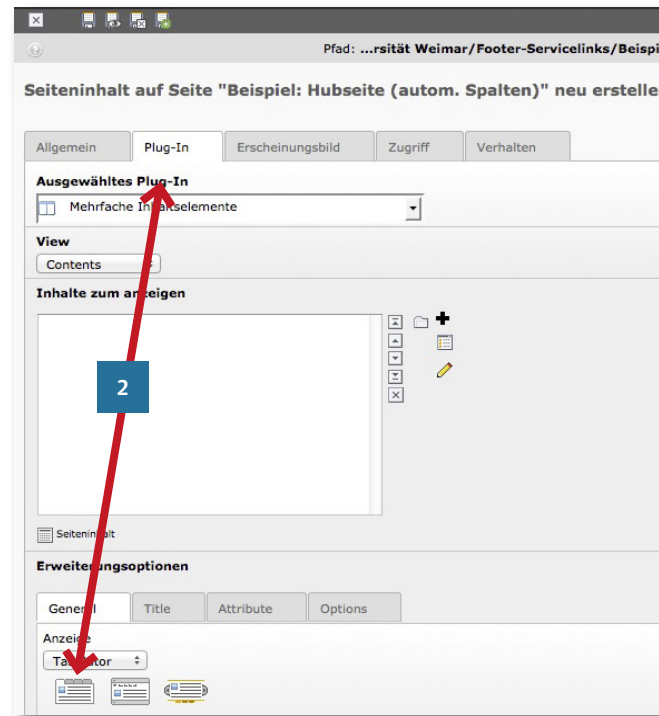
_ Das Tabulatorenelement besteht aus hintereinanderliegenden Registerkarten, die, wenn sie angewählt werden, in den Vordergrund rücken.

_ Auf den nächsten Seiten finden Sie eine Anleitung, wie Sie Tabulatoren anlegen.

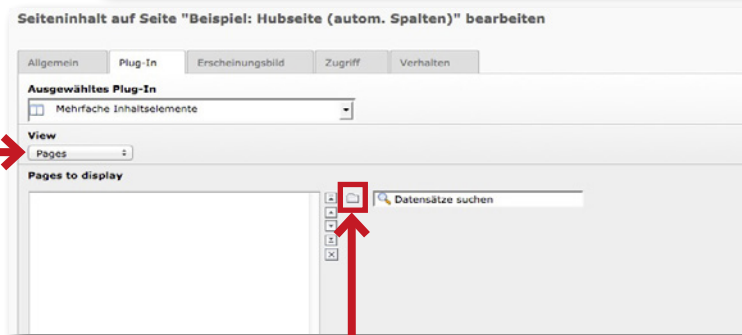
_ Das Tabulatoren-Element ist variabel einsetzbar. Die Abbildung links zeigt die Nutzung für ein alphabetisches Personenverzeichnis.



1



2



3

4

Tabulatoren mit Seiteninhalt anlegen

- 1 Legen Sie im Bereich Hauptinhalt das Inhaltselement »Mehrfache Inhaltselemente« (Rubrik »Plug-Ins«) an.
- 2 Klicken Sie auf der zweiten Registerkarte »Plug-In« im unteren Bereich (Erweiterungsoptionen) auf das erste Piktogramm »Tabulator«.

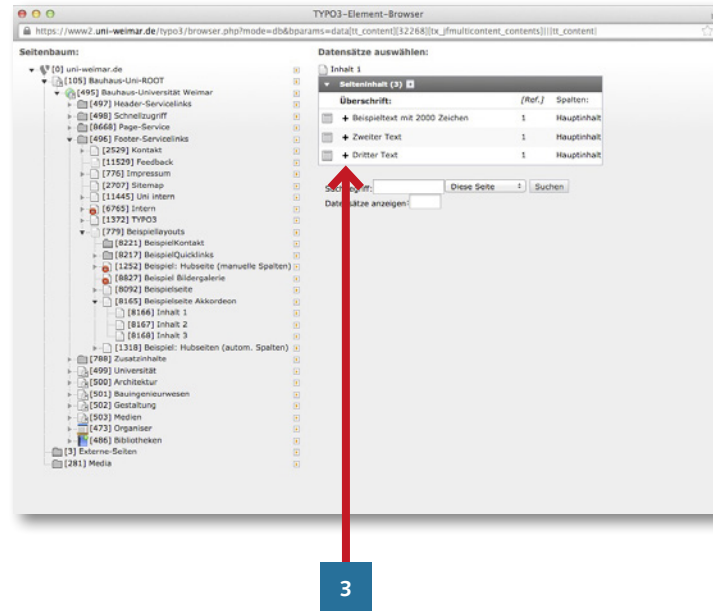
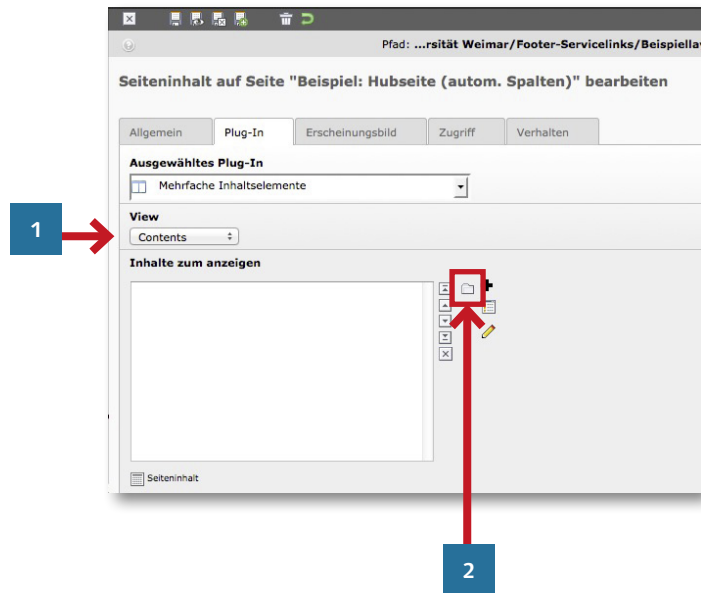
Die sich öffnende Meldung »Diese Änderung beeinflusst die zur Verfügung stehenden Eingabefelder. Die Änderungen speichern und die Anzeige aktualisieren?« bestätigen Sie bitte mit OK.

- 3 Wechseln Sie wieder auf die zweite Registerkarte »Plug-In« und wählen Sie im Dropdown-Menü »View« die Option »Pages« aus. Bestätigen Sie die erscheinende Meldung wieder mit OK.

- 4 Klicken Sie im Abschnitt »Pages to display« auf das Ordner-Symbol und wählen Sie nacheinander die Seiten aus, die im Akkordeon angezeigt werden sollen.

_ Speichern und schließen Sie die Seite.

_ Herzlichen Glückwunsch – Sie haben Ihre Tabulatoren erfolgreich angelegt!



Tabulatoren mit Inhaltselementen anlegen

_ Folgen Sie den Schritten den Schritten 1 und 2 aus der vorhergehenden Dokumentation.

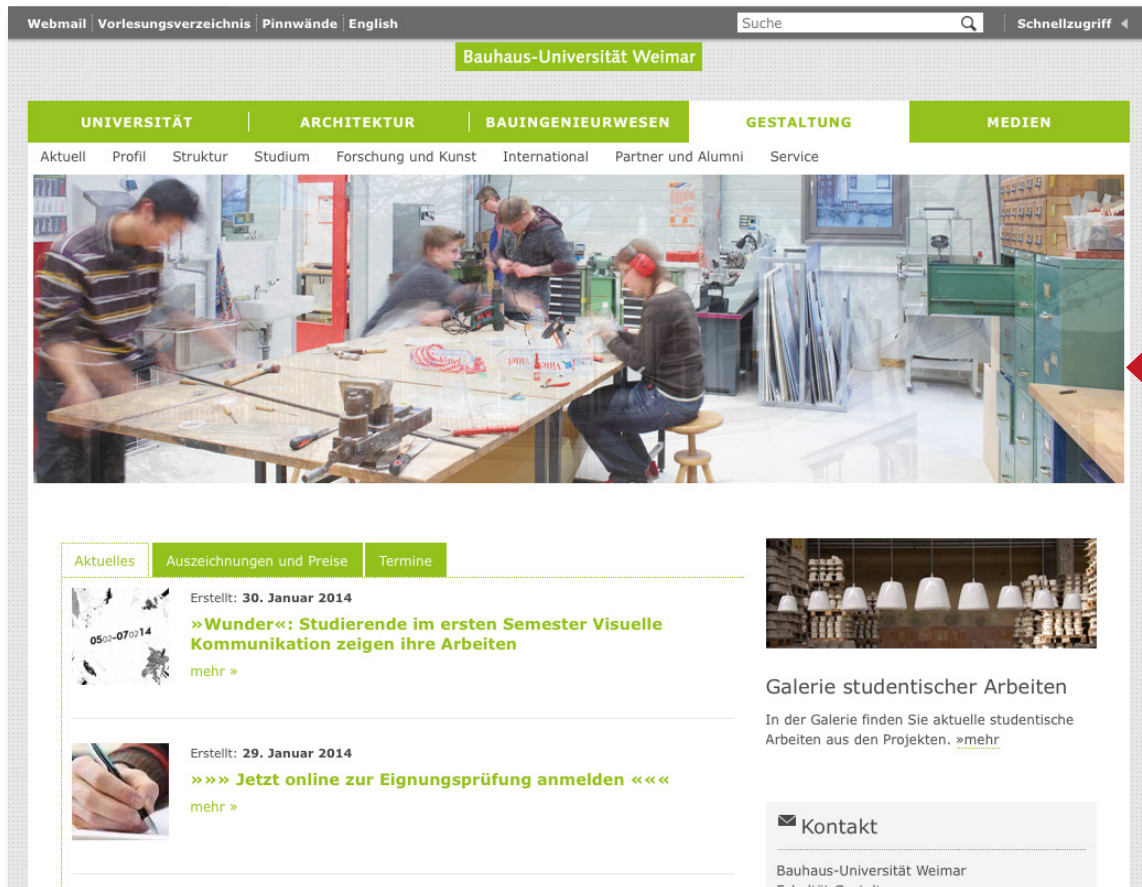
- 1 Wechseln Sie wieder auf die zweite Registerkarte »Plug-In« und behalten Sie im Dropdown-Menü »View« die Option »Contents« bei.
- 2 Klicken Sie im Abschnitt »Inhalte zum Anzeigen« auf das Ordner-Symbol.
- 3 Es öffnet sich ein Browserfenster, in dem Sie bitte zu der entsprechenden Seite navigieren, deren Inhaltselemente angezeigt werden sollen. Fügen Sie die Inhaltselemente durch Klick auf das + Symbol hinzu und schließen Sie das Fenster.

_ Jedes Inhaltselement wird als ein Tab dargestellt. Speichern und schließen Sie die Seite.

_ Herzlichen Glückwunsch – Sie haben erfolgreich ein Tabulatorenelement angelegt!

Hinweis

Sie können, wie in der Dokumentation für das Akkordeon beschrieben, die Titel der einzelnen Tabs verändern.



Slider

Slider

_ Ein repräsentatives Gestaltungselement ist der Image-Slider. Er ist standardmäßig auf den Bereichsstartseiten im Kopfbereich vorgesehen.

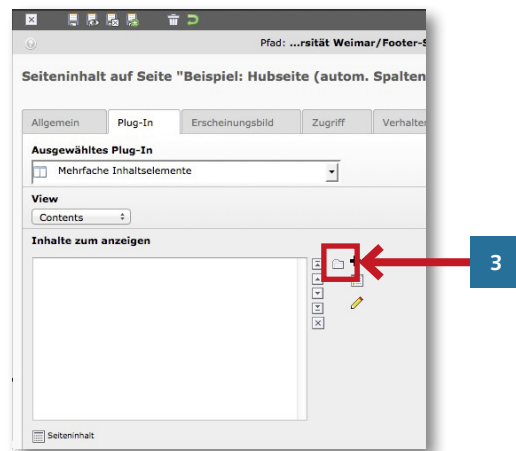
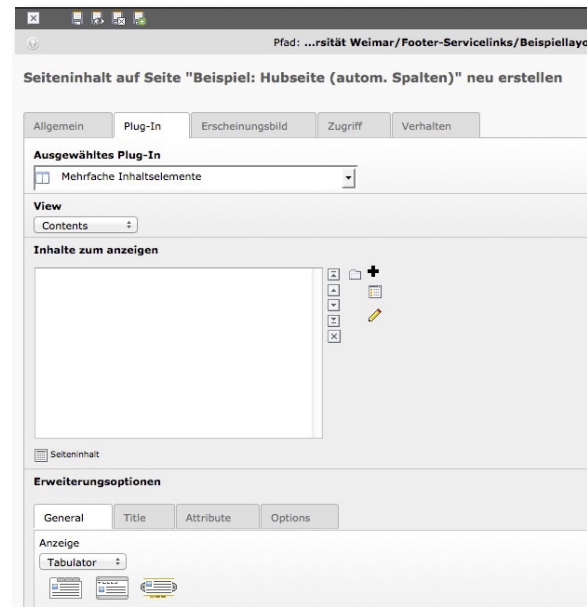
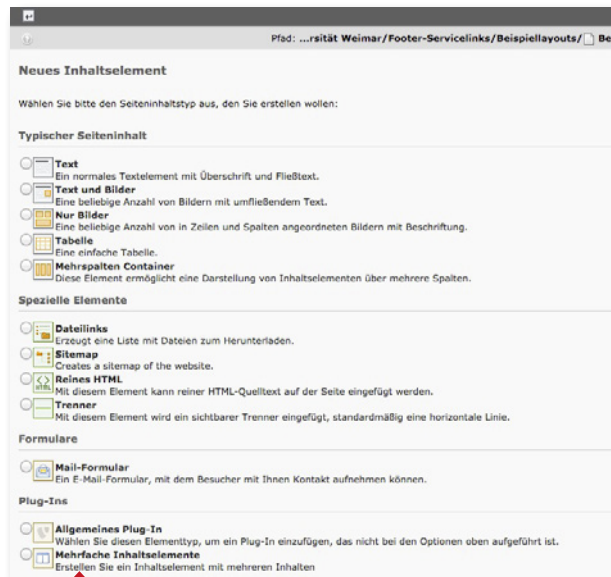
_ Der Slider bietet die Möglichkeit, eine beliebige Anzahl von Bildern in einer Diashow zusammenzufassen. Dabei kann gewählt werden zwischen:

- _ Überblendung der Bilder (faden)
- _ horizontalem Gleiten (sliden)
- _ vertikalem Gleiten (sliden)

_ Slider können je nach dem Seitentyp, auf dem sie eingebettet werden sollen, zwei Formate haben:

- _ Bereichsstartseite: 990x280 Pixel
- _ Detailseite: 940x280 Pixel

_ Wie Sie einen Slider anlegen, wird auf den folgenden Seiten beschrieben.

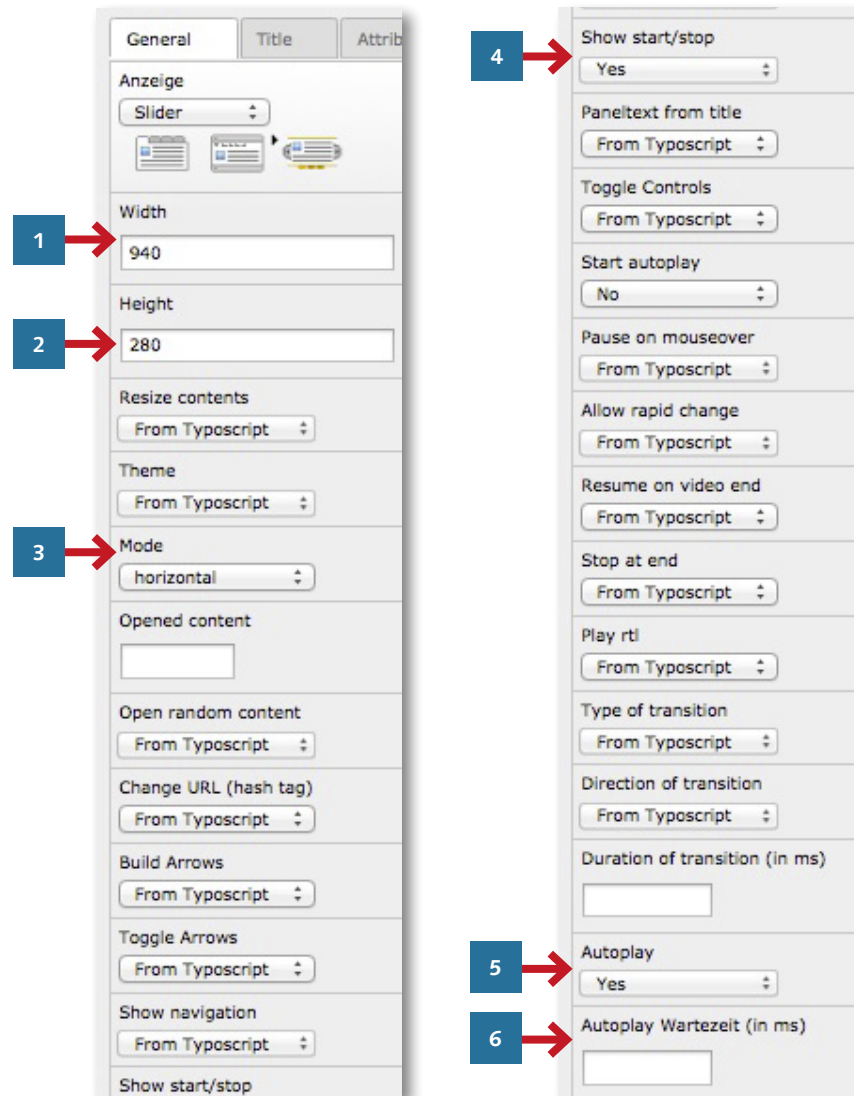


Slider anlegen

_ Berechnen Sie Ihre Bilder auf die entsprechende Größe und laden Sie diese in die Dateiliste.

_ Legen Sie auf der Seite, die den Slider enthalten soll im Bereich »Plugininhalte« **einzelne** Bildelemente an, die **jeweils ein Bild** enthalten. Vergeben Sie Titel an die Bildelemente und setzen Sie diesen auf »verborgen«.

- 1 Nun legen Sie im Kopfbereich Ihrer Seite das Inhaltselement »Mehrfache Inhaltselemente« (Rubrik »Plug-Ins«) an.
- 2 Klicken Sie auf der zweiten Registerkarte »Plug-In« im unteren Bereich (Erweiterungsoptionen) auf das dritte Piktogramm »Slider«. Die sich öffnende Meldung »Diese Änderung beeinflusst die zur Verfügung stehenden Eingabefelder. Die Änderungen speichern und die Anzeige aktualisieren?« bestätigen Sie bitte mit OK.
- 3 Wechseln Sie wieder auf die zweite Registerkarte »Plug-In« und wählen Sie im Bereich »Inhalte zum anzeigen« über das Ordnersymbol die anzuzeigenden Bildelemente aus (Hinzufügen über das + Symbol).



Einstellungen für den Slider vornehmen

_ Nehmen Sie nun im Bereich »Erweiterungsoptionen folgende Einstellungen vor:

- 1 Width: 990 oder 940 (je nach Seitentyp)
- 2 Height: 280
- 3 Mode (je nach gewünschter Art des Sliders):
 - _ horizontal
 - _ vertical
 - _ fade
- 4 Show start/stop: bietet die Möglichkeit, einen Start/Stop-Button anzeigen zu lassen (Auswahl mit Yes oder No)
- 5 Autoplay: bestimmt, ob der Slider automatisch startet (Auswahl mit Yes oder No)
- 6 Autoplay Wartezeit (in ms): bestimmt die Anzeigedauer eines Bildes (Voreinstellung: 2000)

_ Speichern und schließen Sie die Seite.

_ Klasse – Ihr Slider ist fertig!

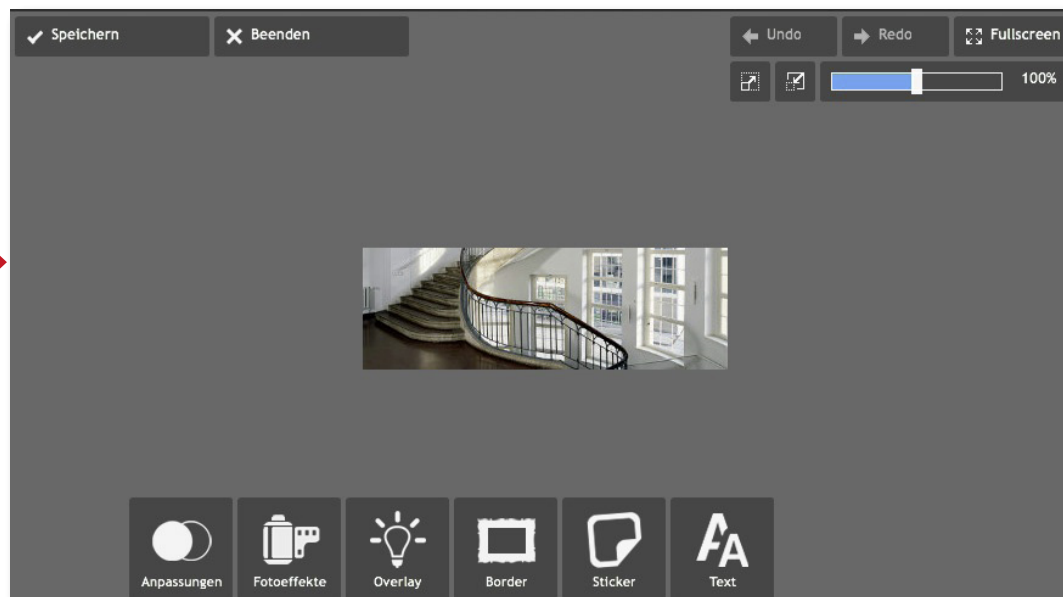
Editieren von Bildern in der Dateiliste

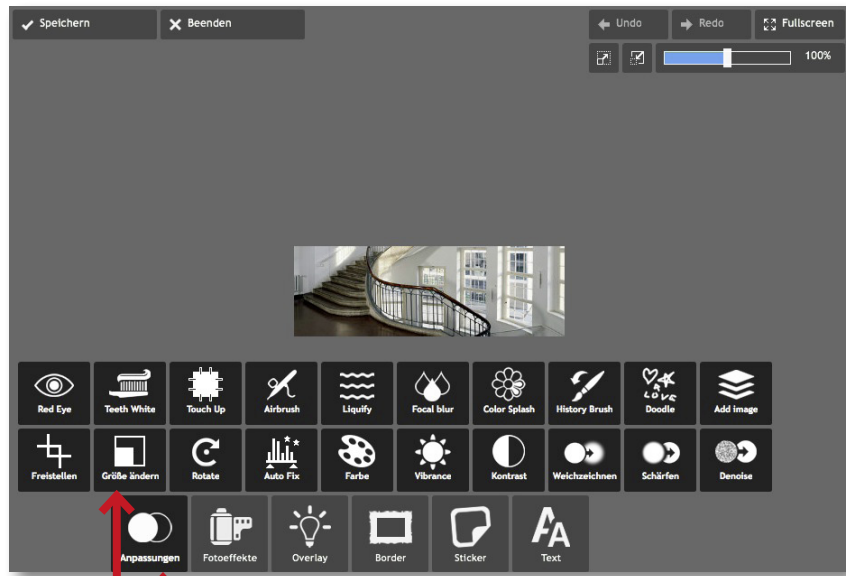
_ Sollten Sie auf Ihrem Rechner kein Bildbearbeitungsprogramm installiert haben, bietet Ihnen eine implizierte Software die Möglichkeit, Bilder innerhalb der Dateiliste zu beschneiden und in neues Format zu bringen.

In der Dateiliste finden Sie hinter jeder Bilddatei ein Editieren-Icon. Klicken Sie nun auf dieses Icon. Ein Photoeditor öffnet sich direkt im Browser und lädt die zugehörige Bilddatei.



Photoeditor →

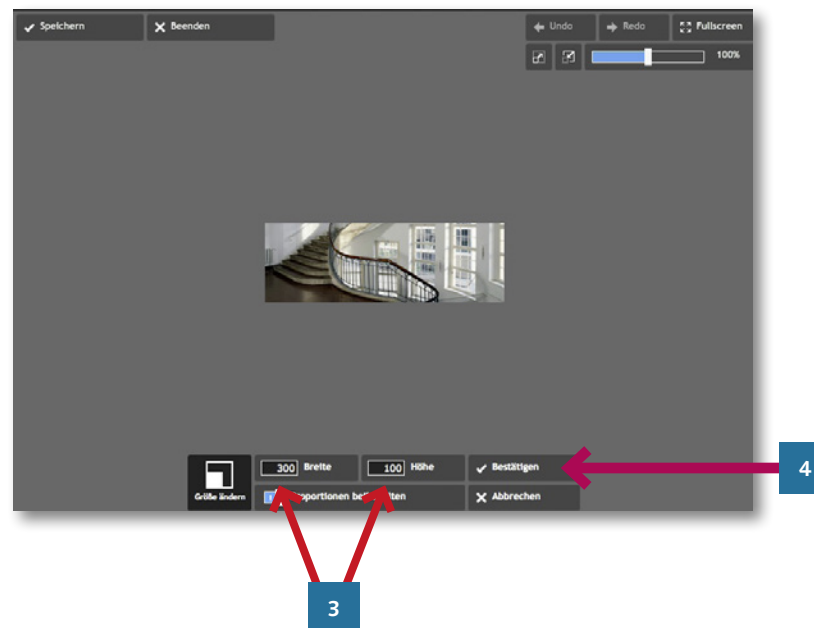


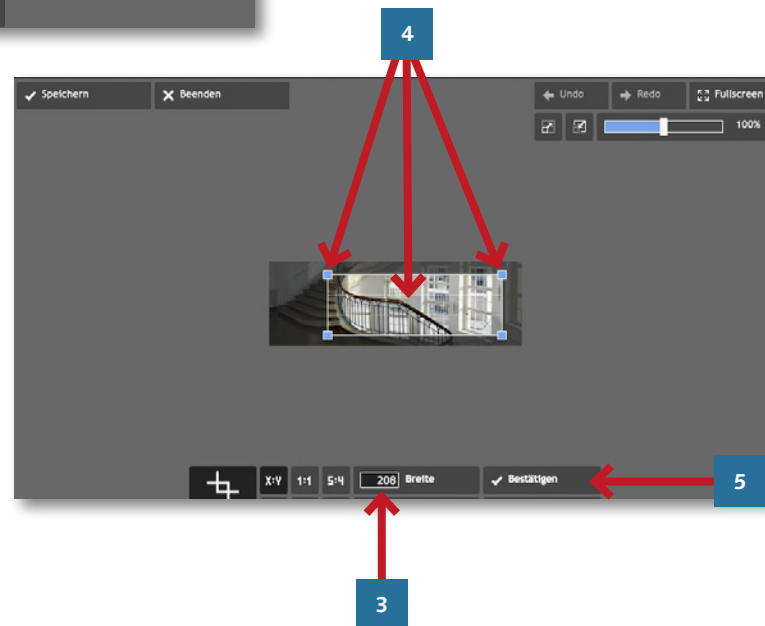
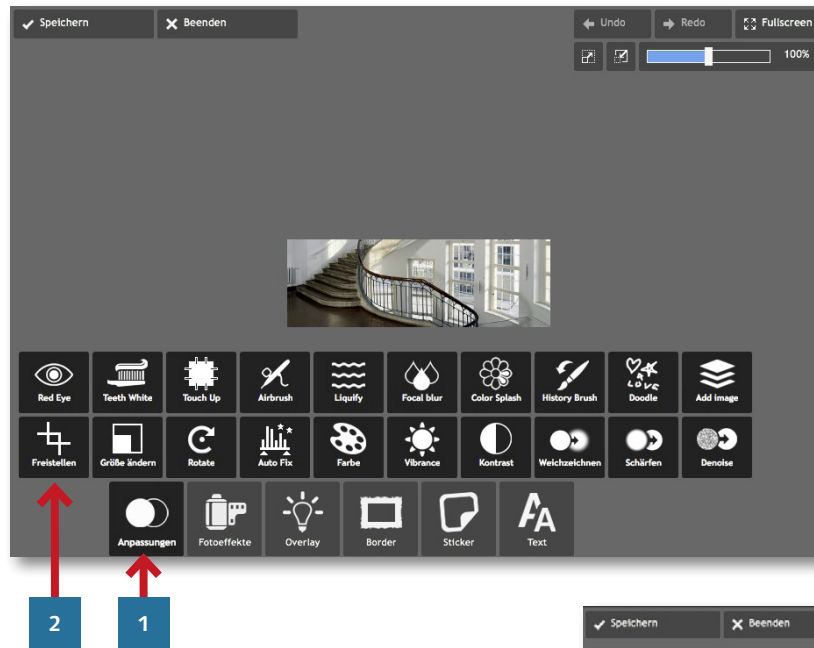


Ändern der Bildgröße in der Dateiliste

- 1 Gehen Sie im unteren Editor-Menü auf »Anpassungen«
- 2 und danach auf »Größe ändern«.
- 3 Die folgende Ansicht erlaubt die Eingabe Ihrer neuen Bildmaße.
- 4 Bestätigen Sie die Änderungen.

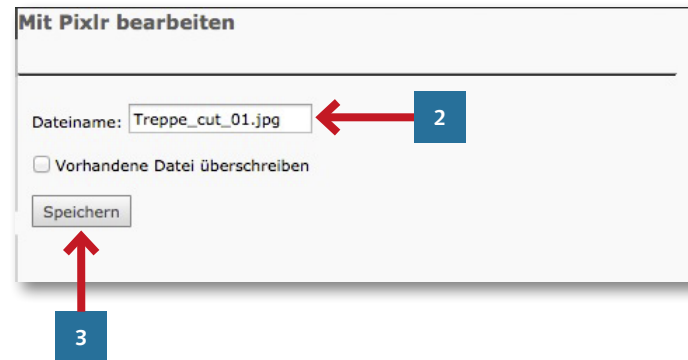
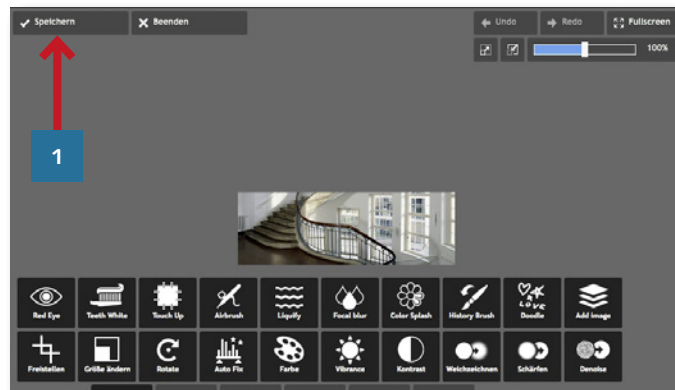
_ Sie sehen die Änderungen direkt in der Ansicht.





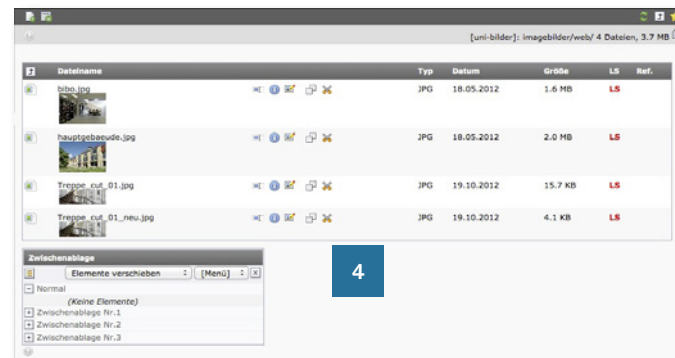
Freistellen von Bildausschnitten in der Dateiliste

- 1 Klicken Sie im unteren Editor-Menü auf »Anpassungen«
- 2 und danach auf »Freistellen«.
- 3 Die folgende Ansicht erlaubt die Eingabe von neuen Freistellungsmaßen sowie die Auswahl vordefinierter Freistellungsgrößen.
- 4 Zusätzlich können Sie die freigestellte Fläche an den Ankerpunkten in den Ecken mit der Maus ziehen und verändern und die gesamte Ebene mit gehaltener linker Maustaste verschieben.
- 5 Bestätigen Sie die Änderungen und verfolgen Sie die Wirkung direkt in der Ansicht.



Speichern der aktuellen Editor-Ansicht

- 1 Klicken Sie oben links auf »Speichern«
- 2 Vergeben Sie einen neuen Dateinamen (die Dateierweiterung wird automatisch beim Speichern angefügt).
- 3 Klicken Sie auf »Speichern«.
- 4 Sie kehren automatisch zurück in die normale Ansicht der Dateiliste.



Bildergalerie

_ Um eine größere Anzahl von Bildern attraktiv auf den Webseiten dazustellen, gibt es die Möglichkeit, eine Bildergalerie anzulegen.

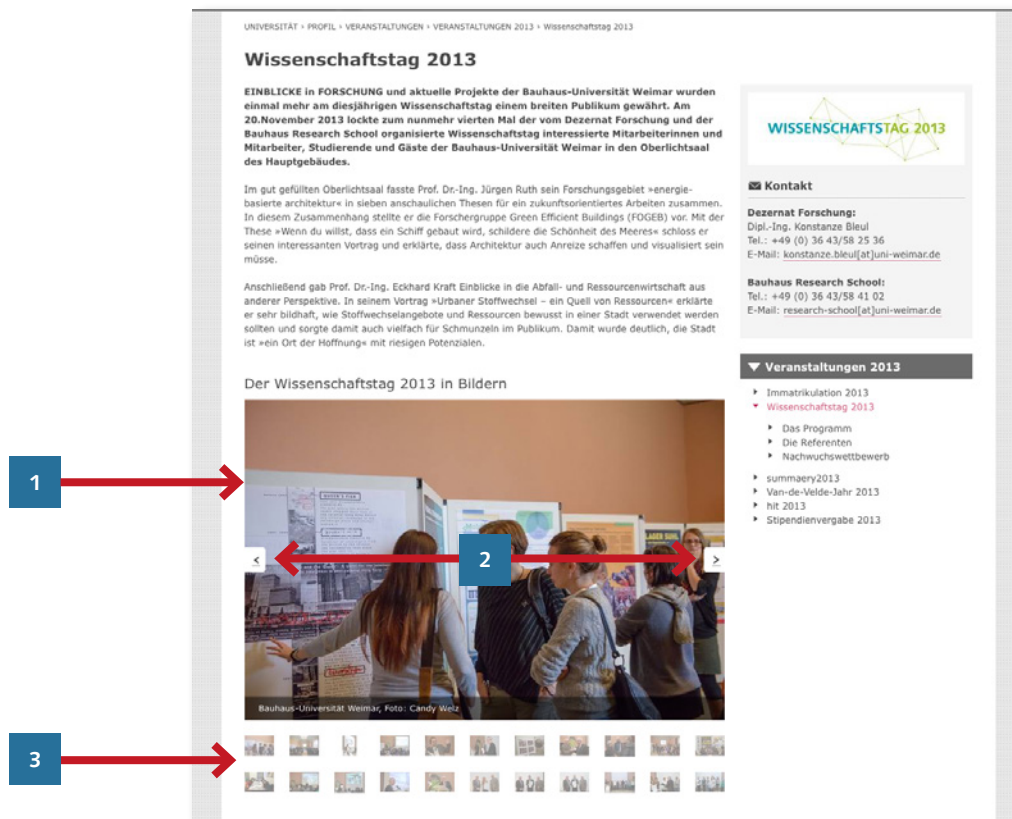
- 1 Eine Großansicht zeigt zunächst das erste Bild der Galerie.
- 2 Über die Pfeile nach »links« und »rechts« kann sich der Benutzer durch das Set von Bildern klicken.
- 3 Die Miniaturbilder unter der Großansicht (sog. »Thumbnails«) zeigen eine verkleinerte Voransicht der verfügbaren Fotos.

_ Die Thumbnails sind mit einer Transparenz überlegt. Fährt der User mit der Maus über die Bilder, wird das aktuell anwählbare Bild klar dargestellt.

_ Fährt der Benutzer über die Großansicht, werden ihm zwei weitere Optionen angeboten:

- _ Start einer Diashow
- _ Vollbildmodus (öffnet die Lightbox)

_ Die folgenden Seiten dokumentieren, wie Sie eine Bildergalerie im Backend anlegen.





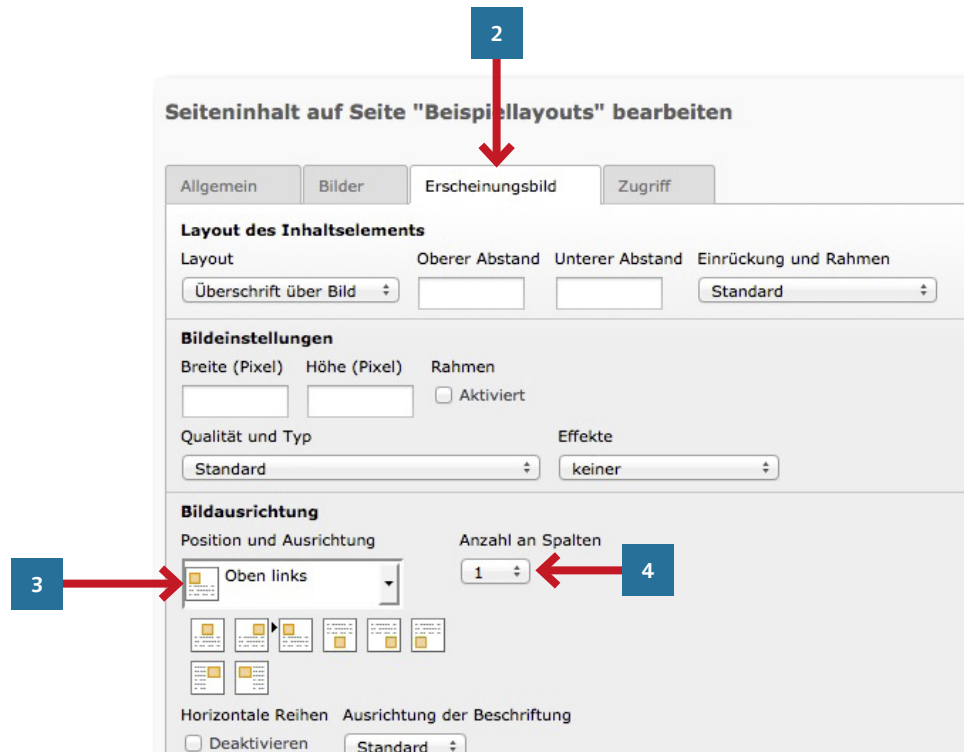
Bildergalerie anlegen

_ Legen Sie zunächst wie gewohnt ein Bildelement an, geben Sie ihm eine Überschrift und befüllen Sie es mit den gewünschten Bildern (Breite 620 Px) und Bildunterschriften (Bitte die Angaben zur Barrierefreiheit beachten).

_ Setzen Sie auf der Registerkarte »Bilder« in der Rubrik »Verhalten« den Haken »Bei Klick vergrößern«, wenn Sie eine wie vorhergehend beschriebene Darstellung im Vollbildmodus (Lightbox) wünschen.

- 1 Wählen Sie nun auf der Registerkarte »Allgemein« anstelle des Inhaltselementes »Bilder« die Option »Bildergalerie/Fotostrecke« aus.

_ Bestätigen Sie das erscheinende Dialogfenster »Diese Änderung beeinflusst die zur Verfügung stehenden Eingabefelder. Die Änderungen speichern und die Anzeige aktualisieren?« mit Ok.



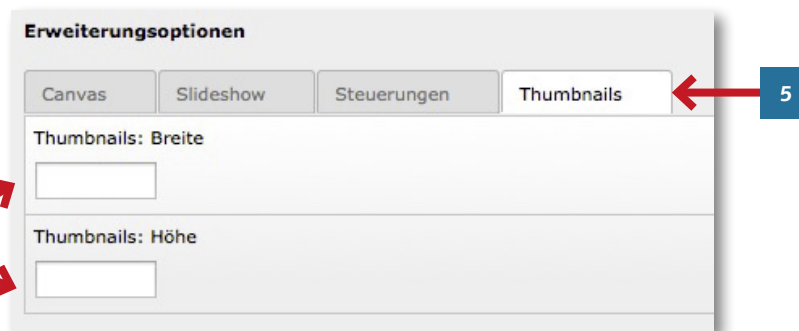
2 Wechseln Sie nun zur Registerkarte »Erscheinungsbild«.

3 Im Bereich »Bildausrichtung« können Sie im Drop-Down-Menü »Position und Ausrichtung« auswählen, wo Ihre Thumbnails angezeigt werden sollen.

4 Über die Anzahl der Spalten legen Sie fest, wieviele Thumbnails in einer Reihe angezeigt werden. (Empfehlung: 4, 6 oder 8 Spalten)

5 Wechseln Sie nun ebenfalls auf der Registerkarte »Erscheinungsbild« im unteren Bereich Erweiterungsoptionen zur vierten Registerkarte »Thumbnails«.

6 Hier können Sie in Pixeln die Breite und Höhe der Thumbnails festlegen.



_ Sinnvolle Kombinationen sind:

- _ 8 Thumbnails á 60 PixelBreite
- _ 6 Thumbnails á 86 PixelBreite
- _ 4 Thumbnails á 140 PixelBreite

_ Sollten Sie eigene Kombinationen bilden wollen, beachten Sie bitte die folgenden Werte:

- _ Bildbreite Großansicht: 620 Pixel
- _ Abstand zwischen Thumbnails: 20 Pixel



_ Wenn Sie Quer- und Hochformat in einer Galerie verwenden, muss zusätzlich zur Breite eine Höhe angegeben werden. Das Thumbnail wird dann automatisch vollständig durch das entsprechende Foto ausgefüllt oder ggf. beschnitten (Cropping).

- 7** Um die Galerie als Slideshow mit wechselnden Bildern zu konfigurieren, setzen Sie in der Registerkarte »Slideshow« einen Wert zwischen 3.000 und 10.000 Millisekunden ein (Anzeigedauer).
- 8** Aktivieren Sie den Punkt »Autostart«, wenn die Diashow automatisch starten soll.

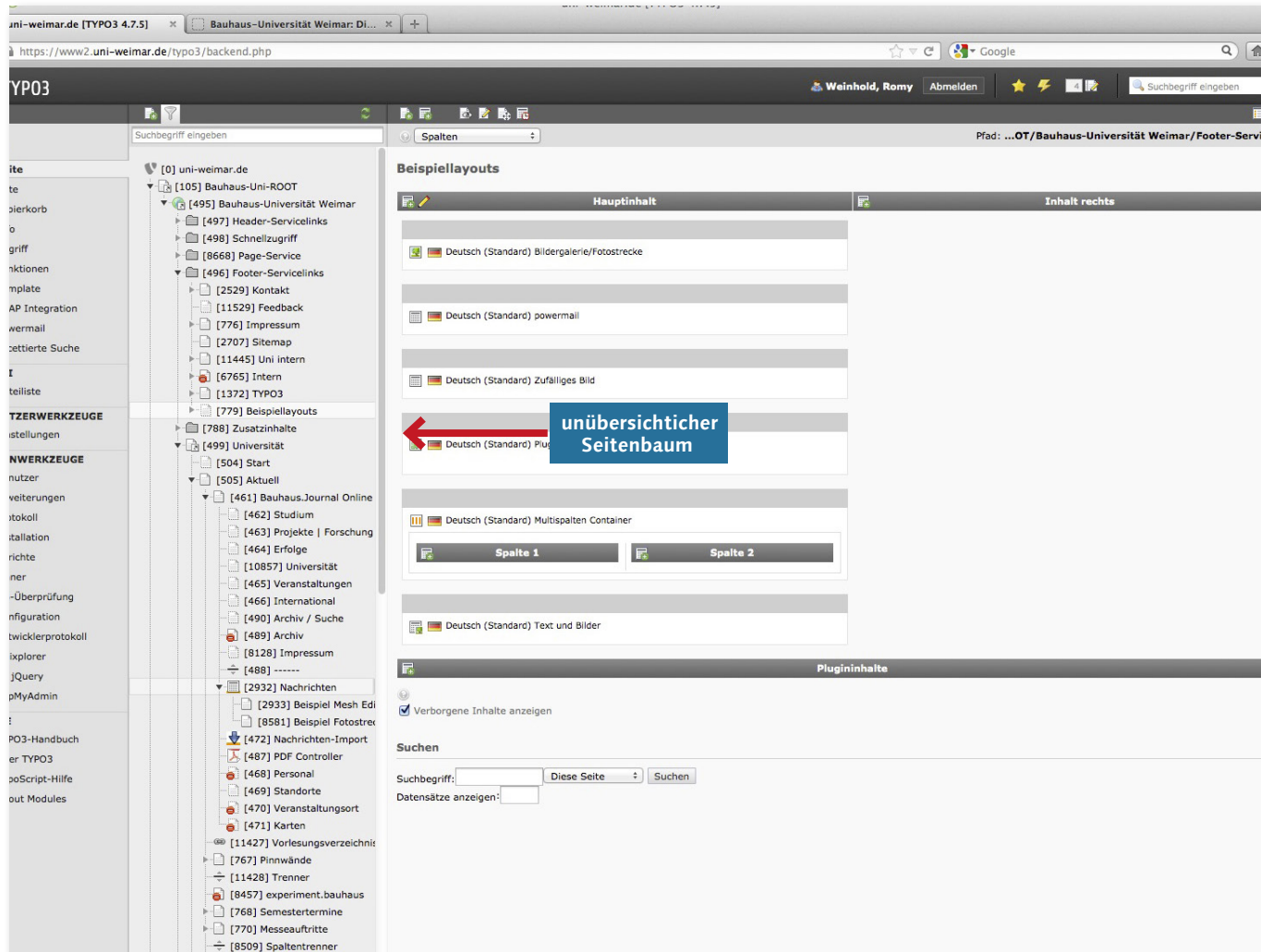
Umgang mit dem Seitenbaum

Übersichtliche Ansicht einrichten

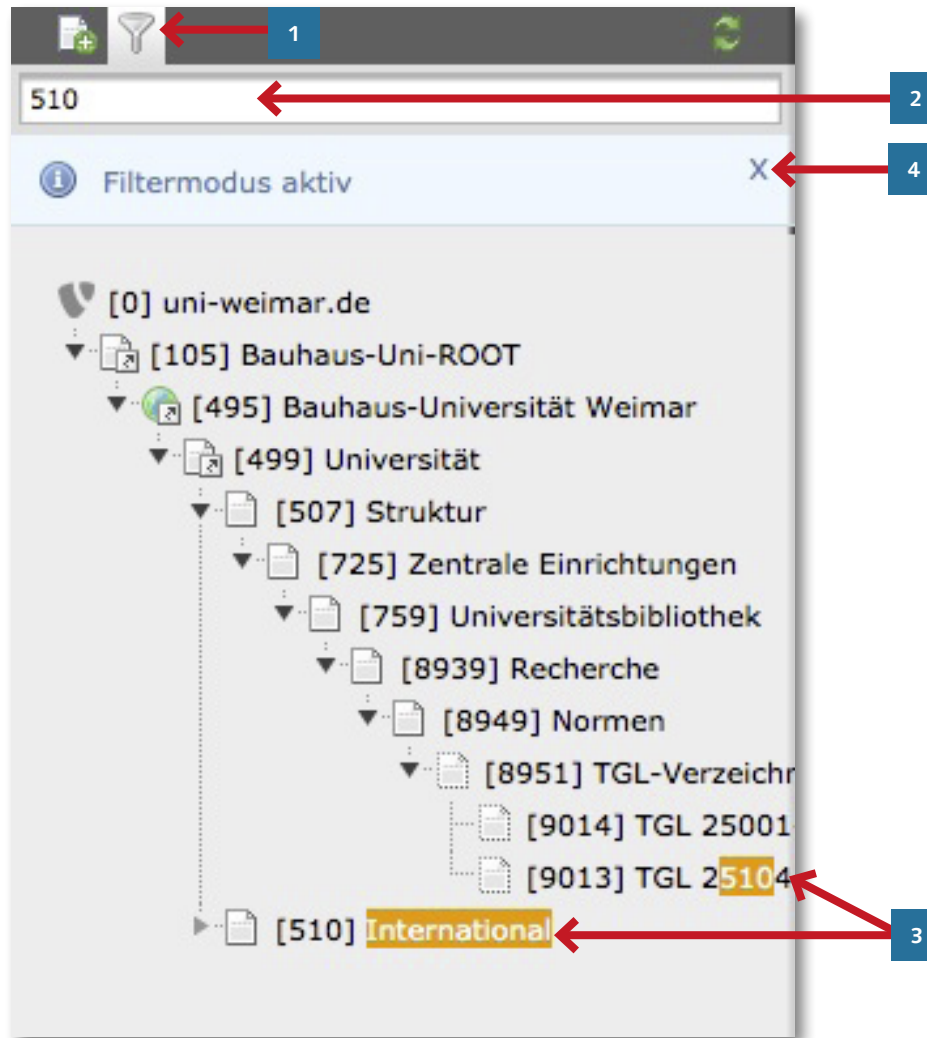
_ Jedem Benutzer steht der gesamte Seitenbaum zur Verfügung, um auf jede Seite einen internen Link setzen zu können.

_ Diese komfortable und sinnvolle Funktion führt allerdings auch dazu, dass ein unübersichtlich großer Baum nach jedem Login angezeigt wird.

_ Auf den nächsten Seiten stellen wir zwei Methoden vor, die Ansicht des Seitenbaums übersichtlicher einzurichten.



Die Filterfunktion



_ Über die Filterfunktion können Sie schnell und bequem auf eine bestimmte Seite zugreifen. Nutzen Sie dazu die Funktion entweder per Text- oder Seiten-ID-Eingabe.

_ Das folgende Beispiel verdeutlicht den schnellen Zugriff auf die Seite »International« mit der Seiten-ID 510.

1 Klicken Sie auf das Trichter-Symbol im Kopfbereich des Seitenbaumes.

2 Daraufhin erscheint ein Eingabefeld, in das Sie die Seiten-ID oder den Titel der gewünschten Seite eingeben, in diesem Fall 510.

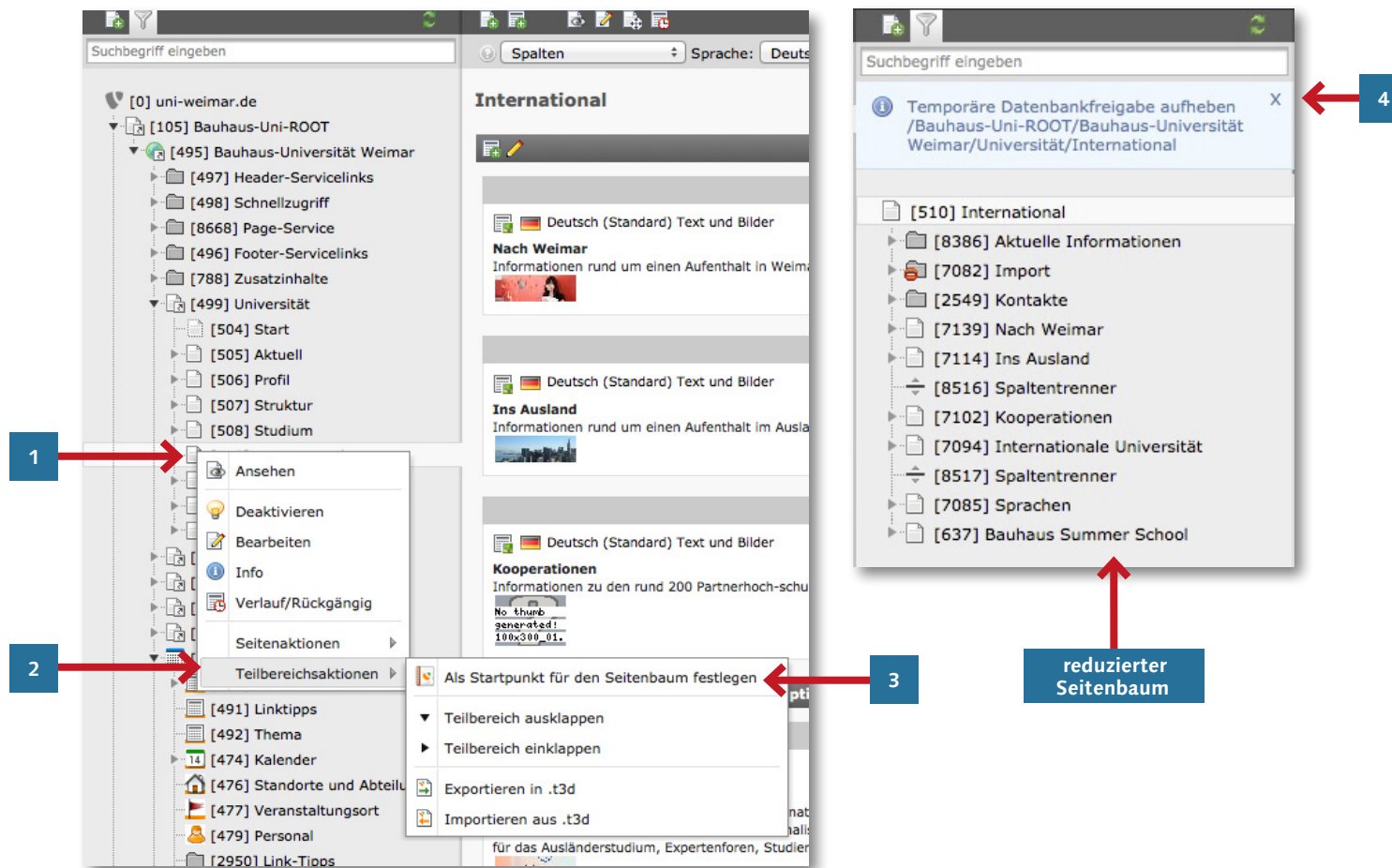
3 Automatisch werden alle Elemente, die den zu filternden Titel oder die Zahl 510 beinhalten, orange markiert und hervorgehoben.

_ Klicken Sie auf die gesuchte Seite.

4 Zum Aufheben des Filters klicken Sie unterhalb des Eingabefeldes auf das X-Symbol am rechten Rand des Seitenbaumes.

_ Die Filterfunktion ist zum einen zur Suche geeignet, zum anderen ist sie für kurzzeitiges Arbeiten in einem Teilbereich des Seitenbaumes sehr nützlich.

Die eigene Seite als Startpunkt für den Seitenbaum festlegen



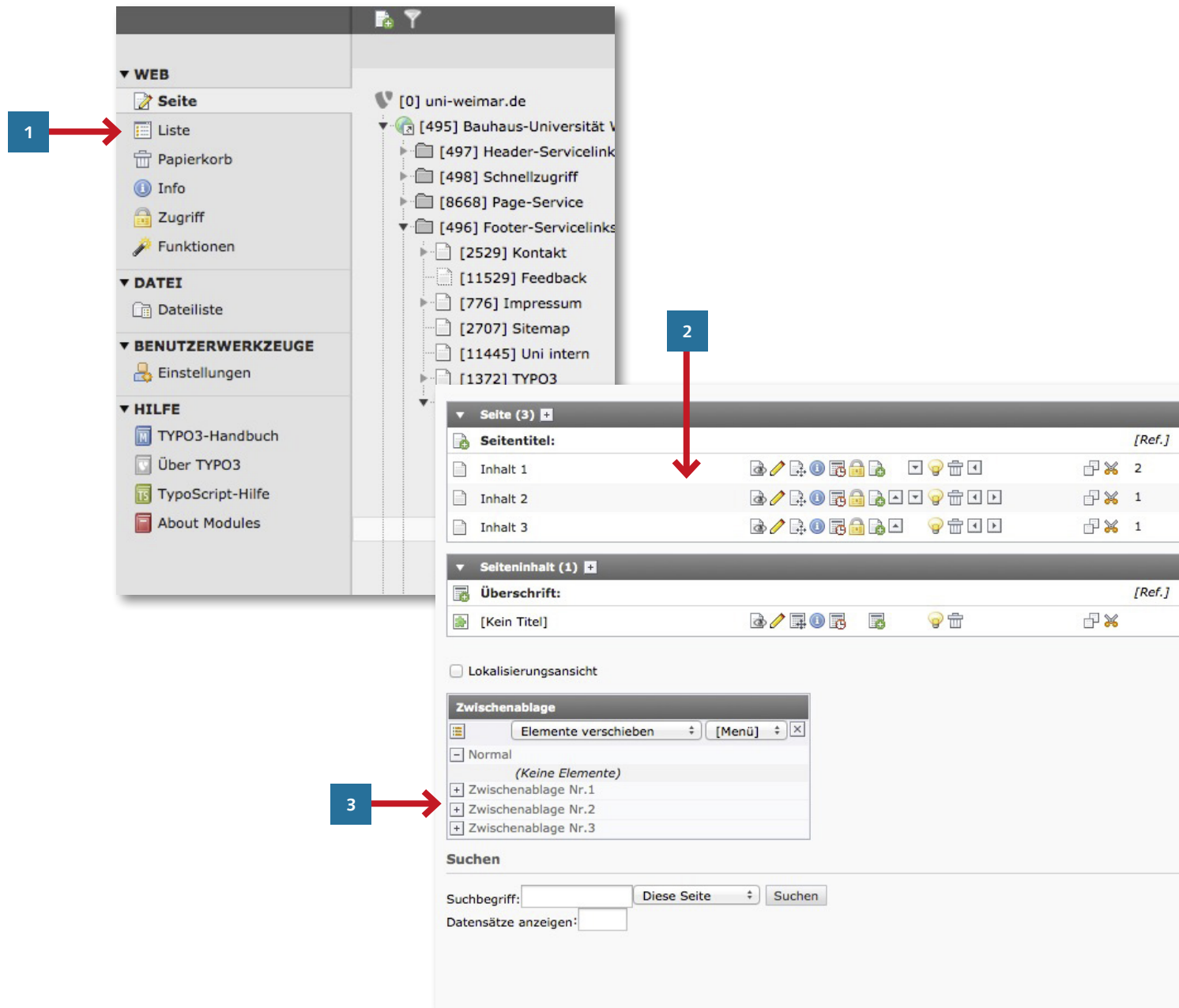
_ Wenn Sie vorwiegend in einem einzigen Bereich arbeiten, ist es sinnvoll, diesen als Startpunkt für die Ansicht des Seitenbaumes festzulegen.

- 1** Klicken Sie dazu auf das Seiten-Symbol der gewünschten Seite, im Beispiel wieder »International«.
- 2** Navigieren Sie mit der Maus zum letzten Punkt im sich öffnenden Untermenü und wählen Sie »Teilbereichsaktionen«.
- 3** Wählen Sie nun im sich abermals öffnenden Untermenü die erste Option »Als Startpunkt für den Seitenbaum festlegen«.

_ Ab sofort werden nur noch die gewünschte Seite und deren Unterseiten angezeigt.

- 4** Zum Aufheben des Startpunktes klicken Sie unterhalb des Eingabefeldes auf das X-Symbol am rechten Rand des Seitenbaumes.

_ Die Festlegung einer Seite als Startpunkt bleibt – auch bei späteren Logins – erhalten, bis Sie diese wieder aufheben.

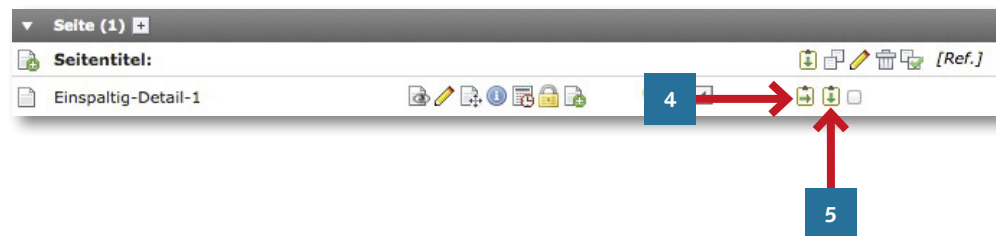
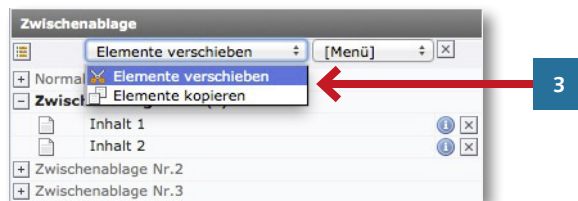
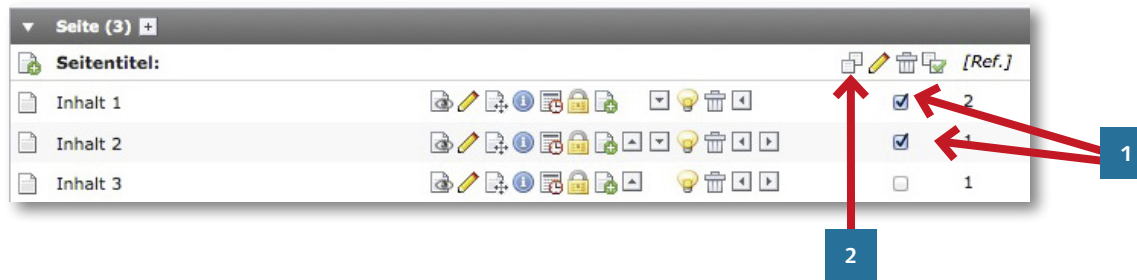


Benutzen der Zwischenablage/des Klemmbretts

_ Manchmal ist es nötig, beispielsweise um den Internetauftritt neu zu strukturieren, mehrere Inhaltselemente gleichzeitig zu verschieben oder zu kopieren.

_ Hier bietet sich die Anwendung der Zwischenablage/des Klemmbretts an.

- 1 Gehen Sie zu der Seite, auf der sich die zu verschiebenden Inhalte befinden und wechseln Sie in die Listenansicht.
- 2 Die Inhaltselemente der Seite werden nun in einer Liste dargestellt.
- 3 Ebenso wird automatisch unterhalb der Liste die Zwischenablage eingeblendet. Wechseln Sie durch Klick von »Normal« zu einer der Zwischenablagen Nr. 1, 2 oder 3.



_ Die Liste der Inhaltselemente weist nun mehrere neue Felder und Bearbeitungsoptionen auf.

- 1 Wählen Sie die Inhaltselemente, die verschoben werden sollen, indem Sie ein entsprechendes Häkchen setzen.
- 2 Übertragen Sie die Inhaltselemente in die Zwischenablage durch Klick auf »Ausgewählte Datensätze in die Zwischenablage übertragen«.
- 3 Im Dropdown-Menü der Zwischenablage können Sie auswählen, ob die Inhaltselemente verschoben oder kopiert werden sollen.

_ Wechseln Sie nun zu der Seite, in die die Inhalte eingefügt werden sollen. Hier erscheinen in der Listenansicht der Inhaltselemente wieder zwei neue Symbole.

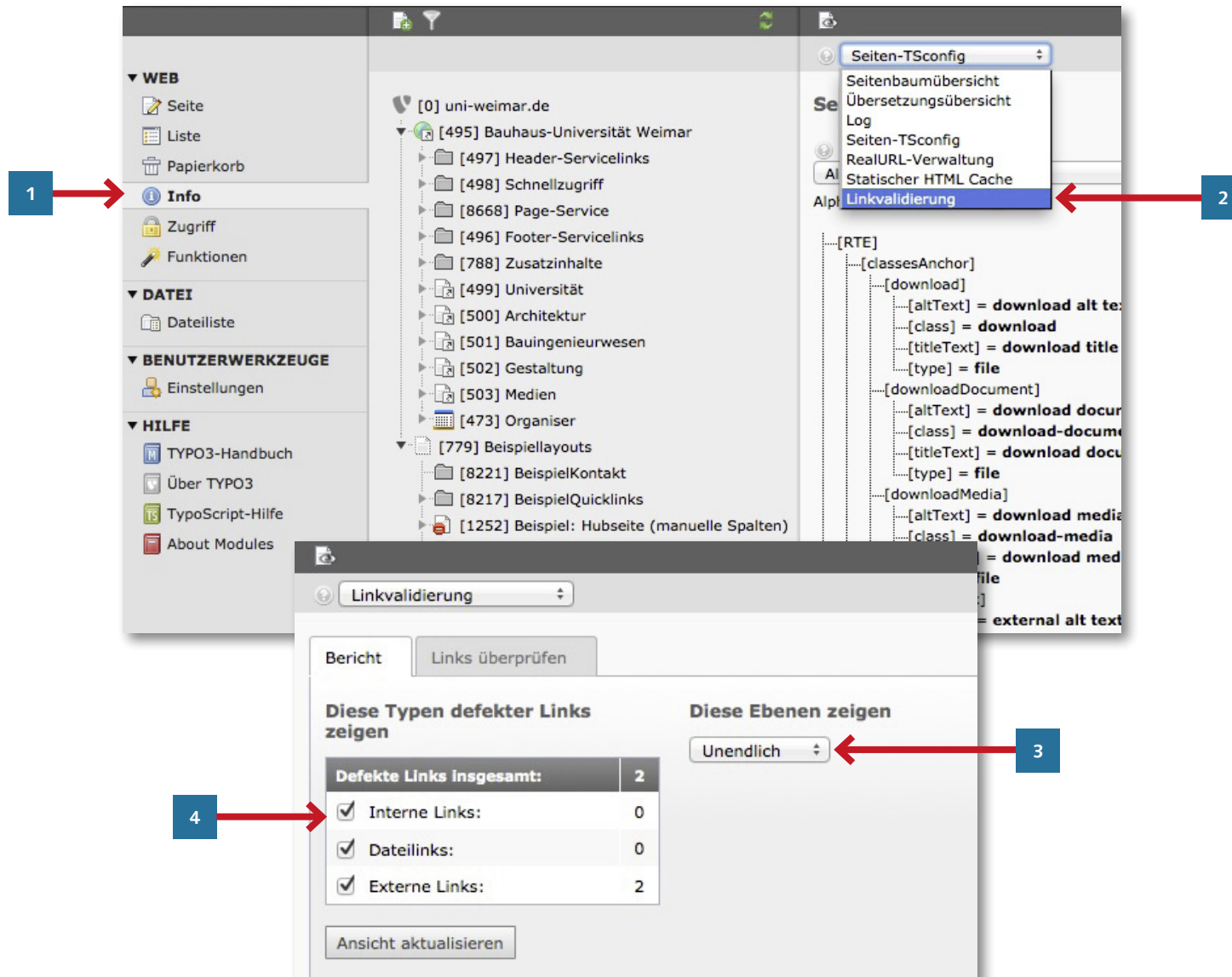
- 4 Klicken Sie auf das Symbol mit dem grünen Pfeil nach rechts, um den »Inhalt der Zwischenablage in die Seite einzufügen«.
- 5 Klicken Sie auf das Symbol mit dem grünen Pfeil nach unten, um den »Inhalt der Zwischenablage nach dem Datensatz einzufügen«.

Wenn Sie Inhalte an verschiedenen Stellen einfügen möchten, nutzen Sie einfach mehrere Zwischenablagen.

Automatische Linküberprüfung

_ Sie haben mit TYPO3 die Möglichkeit, Ihre Website automatisch auf defekte Verlinkungen zu durchsuchen.

_ Es empfiehlt sich, die zu prüfenden Seiten in Teilabschnitte aufzusplitten. Klicken Sie im Seitenbaum auf den Bereich, der überprüft werden soll.

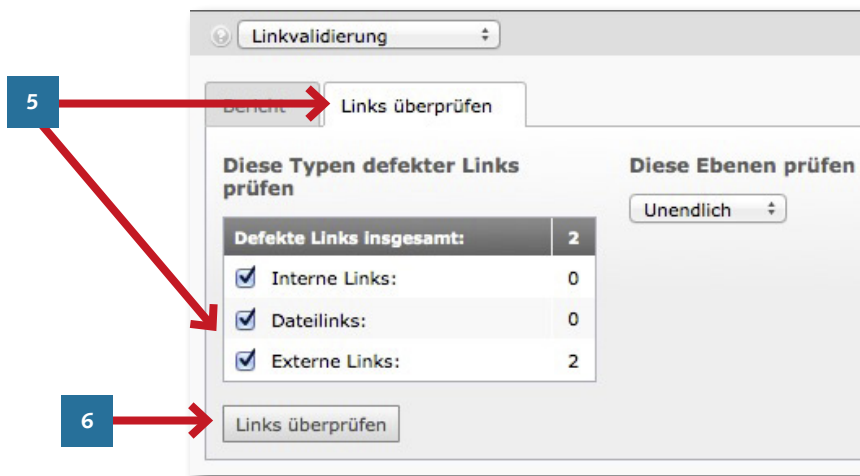


1 Wechseln Sie nun von der Seitenansicht zum Menüpunkt »Info«.

2 Wechseln Sie im Contentbereich über das Dropdown-Menü zur Funktion »Linkvalidierung«.

3 Wählen Sie dann im Dropdown-Menü »Diese Ebenen zeigen« den letzten Eintrag »Unendlich« aus.

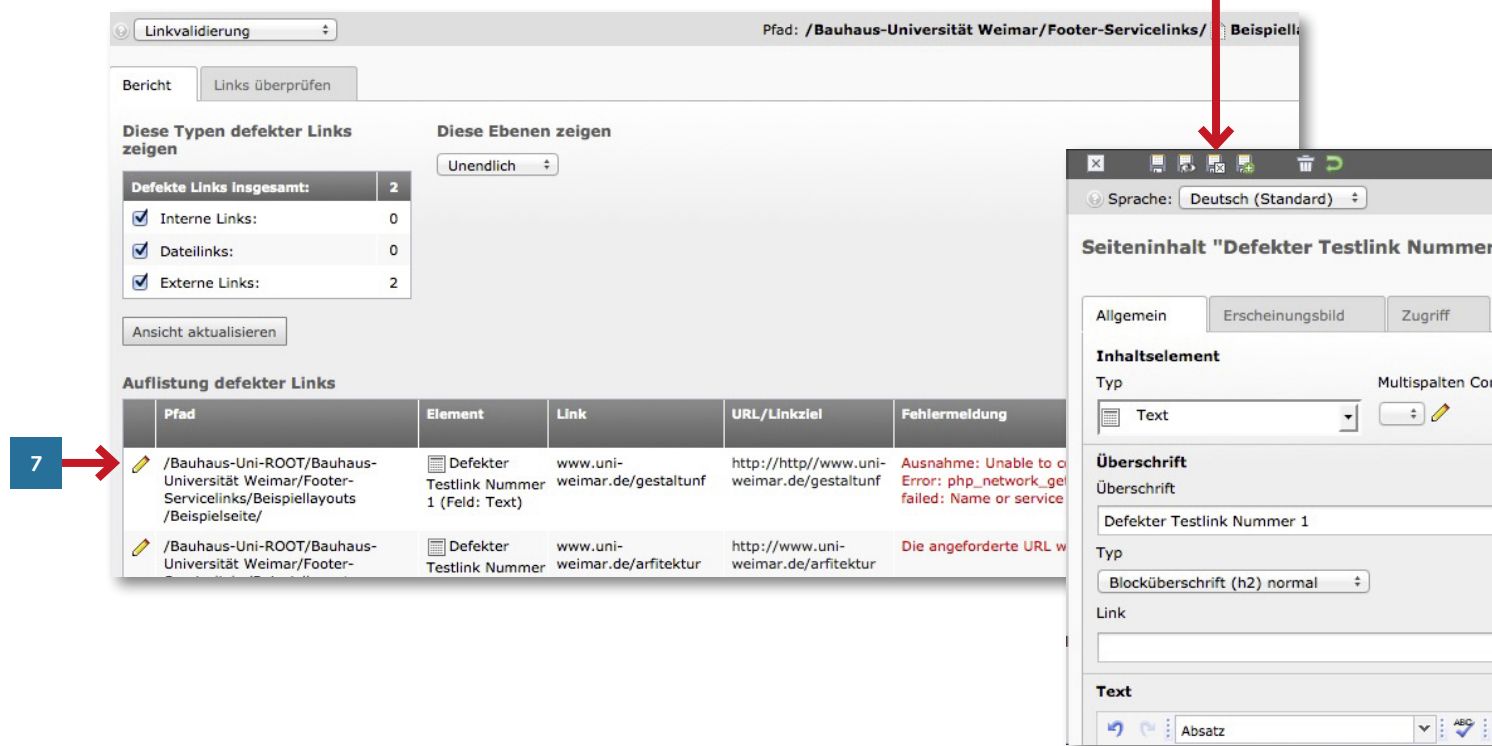
4 Setzen Sie in allen drei Punkten auf der Registerkarte »Bericht« die Häkchen.



- 5 Wechseln Sie zur Registerkarte »Links überprüfen« und setzen Sie auch hier die Häkchen in allen drei Punkten.
- 6 Starten Sie die Überprüfung durch Klick auf »Links überprüfen«.

_ Je nach Umfang des zu prüfenden Abschnitts des Seitenbaumes, kann die Validierung bis zu einer Minute Zeit in Anspruch nehmen.

_ Die Ergebnisliste zeigt Ihnen die Einträge mit fehlerhaften Verlinkungen.



- 7 Durch Klick auf den gelben Stift des jeweiligen Eintrages gelangen Sie direkt zum betreffenden Link und können ihn bequem bearbeiten.
- 8 Klicken Sie einfach wie gewohnt auf das Symbol »Speichern und Schließen« und Sie kehren automatisch zur Liste der defekten Verlinkungen zurück.

Kontakt

Die Universitätskommunikation der Bauhaus-Universität Weimar berät Sie gern bei der Umsetzung Ihrer Website, der Formulierung von Webtexten und der Bildauswahl. Dieses Handbuch soll Ihnen dazu bereits eine Hilfestellung geben. Wir freuen uns auf Ihr Feedback, um es mit Ihnen gemeinsam weiter zu verbessern.

Universitätskommunikation

Amalienstraße 13, 2. OG
99423 Weimar

Romy Weinhold
Webredaktion
Telefon: +49 (0) 36 43/58 11 86
Fax: +49 (0) 36 43/58 11 72
E-Mail: romy.weinhold@uni-weimar.de

Servicezentrum für Computersysteme und Computerkommunikation (SCC)

Steubenstraße 6a
99423 Weimar

Ulfried Herrmann
Telefon: +49 (0) 36 43/58 24 48
Fax: +49 (0) 36 43/58 24 02
E-Mail: ulfried.herrmann@uni-weimar.de

www.uni-weimar.de